

VGem-Blatt

der Gemeinden Eisenberg, Hopferau, Lengenwang, Rückholz, Seeg und Wald



HOPFERAU



LENGENWANG



RÜCKHOLZ



SEEG



WALD



EISENBERG

Wichtige Neuerungen beim VGem-Blatt (S. 3)

Neue digitale Schießanlage in Rückholz feierlich eingeweiht (S. 9)

Spatenstich für das Baugebiet „Am Karpf“ (S. 12)

Übergreifende Bekanntmachungen



VERWALTUNGS- GEMEINSCHAFT

Neue Abläufe für unser Mitteilungsblatt: Digitaler, schneller und verlässlicher!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das VGem-Blatt ist das zentrale Medium, das uns alle über das Geschehen in unseren sechs Gemeinden auf dem Laufenden hält. Um dieses Medium auch in Zukunft für alle Bürgerinnen und Bürger leistbar und aktuell zu halten, haben wir uns entschieden, unsere Prozesse konsequent zu modernisieren.

Ihre Beiträge – jetzt ganz bequem online einreichen

Haben Sie eine Nachricht oder einen Textbeitrag für uns? Um die Bearbeitung zu beschleunigen und Ihnen die Einsendung so einfach wie möglich zu machen, bieten wir ab sofort unser neues **Online-Melde-Formular** auf unserer Website an.

In nur fünf kurzen und einfachen Schritten werden Sie dabei durch das Formular geführt, bevor Sie dann Ihren Beitrag mit nur einem „Klick“ direkt bei uns einreichen können. Nach dem erfolgreichen Absenden erhalten Sie sofort eine Eingangsbestätigung von unserem System.

Wichtig: Damit alles seine Richtigkeit hat, erfolgte bisher eine Prüfung und Freigabe durch unser Redaktionsteam, bevor der Beitrag ins nächste Print-Blatt sowie in unsere digitalen Kanäle übernommen wird.

Diese Prüfung gibt es in der Form künftig nicht mehr! Verantwortlich für die inhaltliche, aber auch grammatikalische Richtigkeit ist der Verfasser oder die Verfasserin des Beitrags. Eine Prüfung erfolgt nur mehr dahingehend, ob der Beitrag in das VGem-Blatt aufgenommen wird oder nicht. Wenn nicht, erhalten Sie eine entsprechende Benachrichtigung.

Hier geht es direkt zum Formular:

<https://rathaus.seeg.de/services/vgem-blatt-seeg>
(Tipp: Scannen Sie einfach den beigefügten QR-Code zur Website des VGem-Blatts mit allen Infos!)



Sicherheit und Verlässlichkeit:

Neues Verteilungssystem ab September 2026

Ein wichtiges Anliegen ist uns zudem eine lückenlose und zeitnahe Information. In der Vergangenheit kam es durch die Zustellung per Post leider immer wieder zu Verzögerungen oder Ausfällen.

Um eine verlässliche Verteilung ohne Umwege zu garantieren und gleichzeitig die finanzielle Verantwortung gegenüber dem kommunalen Haushalt wahrzunehmen, haben wir das Verteilungskonzept angepasst.

Seit September 2026 steht Ihnen das Blatt nun ab dem jeweiligen Erscheinungstermin an mehreren zentralen Auslagestellen in unseren Gemeinden zur Abholung bereit:

- Eisenberg:** Rathaus, Wertstoffhof, Ortsteil Zell, Bäckerei Feneberg und im Raiffeisen-Markt (Lagerhaus) Eisenberg
- Hopferau:** Rathaus, Kirche St. Martin (am Schriftenstand), Kindergarten Hopferau, Wertstoffhof in Schraden (und im Raiffeisen-Markt Eisenberg)
- Lengenwang:** Rathaus (Eingangsbereich), Edeka Marx, Bäckerei Kraus
- Rückholz:** Rathaus, Wertstoffhof, Raiffeisenbank, Bäckerei Lipp
- Seeg:** Rathaus, Tourist-Information (Vorraum), Wertstoffhof
- Wald:** Rathaus, Walder Dorfladen

Alle Infos rund um unser VGem-Blatt finden Sie hier:

<https://rathaus.seeg.de/services/vgem-blatt-seeg>

Von: Verwaltungsgemeinschaft Seeg

Inhalt

Bekanntmachungen aus der Verwaltungsgemeinschaft und dem Landratsamt	3
Gemeinde Hopferau	5
Gemeinde Lengenwang	6
Gemeinde Rückholz	9
Gemeinde Seeg	11
Gemeinde Wald	18
Gemeinde Eisenberg	20
Pfarreiengemeinschaft Seeg	28
Veranstaltungen	29

IMPRESSUM

Herausgeber: Allgäuer Zeitungsverlag GmbH,
Heisinger Straße 14, 87437 Kempten
Geschäftsführung: Thomas Huber

Verantwortlich für den amtlichen Teil i.S.d.P.: VGem Seeg

Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil: Allgäuer Zeitungsverlag GmbH

Verantwortlich für Anzeigen i.S.d.P.:

Christian Schneider, Kaiser-Maximilian-Platz 3, 87629 Füssen

Gestaltung/Layout: Allgäuer Zeitungsverlag GmbH

Erscheinungsweise: monatlich

Für Anzeigen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste.

Die Redaktion behält sich aus Platzgründen Kürzungen der redaktionellen Beiträge vor.

Anfragen für Anzeigen bitte per E-Mail an wagnera@azv.de

Anfragen für redaktionelle Beiträge bitte per E-Mail an vgemblatt@seeg.de

Das nächste Mitteilungsblatt VGem Seeg erscheint am Samstag, 14. November 2026.

Titelfoto: Barbara Ritter

Aus dem Standesamt: Eheschließungen in der Verwaltungsgemeinschaft



18. September 2026	Ramona Franziska Sontheim und Markus Norbert Epp, Lengenwang
26. September 2026	Anika Karolina Fuhrmann und Tobias Michael Böck, Hopferau
26. September 2026	Mara Kathrin Ria Schöller und Michael Josef Glück, Seeg

Von: Standesamt VGem

Verwaltungsfachangestellten mit einer Gesamtpfungsnote von ebenfalls 1,4 abgeschlossen.

Doch nicht nur die schulischen Ergebnisse zeugen von hoher Qualität: Beide Mitarbeiterinnen haben sich während ihrer dreijährigen Ausbildungszeit auch in der täglichen Praxis als äußerst engagierte, kompetente und zuverlässige Stützen der Verwaltung erwiesen. Mit viel Fleiß und Teamgeist haben sie sich schnell in die verschiedenen Fachbereiche eingearbeitet und die Kolleginnen und Kollegen tatkräftig unterstützt.

Ein besonderer Dank gilt im Zuge dieses Erfolgs den Ausbilderinnen der Verwaltungsgemeinschaft Seeg. Durch ihre fachliche Expertise, die engmaschige Betreuung und das stets offene Ohr haben sie maßgeblich dazu beigetragen, das Fundament für diesen Einser- und Zweier-Abschluss zu legen. Dank dieser fundierten Begleitung blickt die Verwaltungsgemeinschaft stolz auf zwei bestens qualifizierte Fachkräfte, die auch in Zukunft die Bürgerinnen und Bürger der Mitgliedsgemeinden kompetent betreuen werden.

Im Namen der Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden gratulierte der Gemeinschaftsvorsitzende Peter Hartl den beiden Geehrten und überreichte beiden jeweils einen kleinen Blumenstrauß. Er wünschte ihnen für deren beruflichen Weg weiterhin alles erdenklich Gute, viel Freude, Erfolg und vor allem: „Bleibt der Verwaltungsgemeinschaft und den Mitgliedsgemeinden so engagiert und motiviert erhalten, wie wir Euch bisher kennen und schätzen gelernt haben“.

Von: Verwaltungsgemeinschaft Seeg

Kleineinleiterabgabe 2026

Bitte schicken Sie den Beleg zum Nachweis über die Beseitigung von Fäkalschlamm bzw. über die Wartung der biologischen Kleinkläranlage, aus der ersichtlich sein muss, dass die Leerung 2026 nicht erforderlich war, bis spätestens **31. Dezember 2026** per E-Mail an ewo@seeg.de oder bringen Sie ihn zu Ihrer Gemeinde bzw. zur Verwaltungsgemeinschaft Seeg. Diese Belege werden für die Befreiung von der Kleineinleiterabgabe benötigt. Sollte der Beleg bis zum 31. Dezember 2026 nicht vorliegen, erhalten Sie einen entsprechenden Abgabenbescheid.

Von: Verwaltungsgemeinschaft Seeg

Herausragende Leistungen in der Verwaltungsgemeinschaft Seeg: Zwei Nachwuchskräfte für hervorragende Abschlüsse geehrt!

Die Verwaltungsgemeinschaft Seeg freut sich über den erfolgreichen Abschluss zweier Auszubildenden und gratuliert ihnen zu ihren hervorragenden Prüfungsergebnissen. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Beisein der Bürgermeister und der Beschäftigten der Verwaltungsgemeinschaft wurden die beiden frischgebackenen Verwaltungsfachangestellten Linda Wiedemann und Angelika Gast für ihre überdurchschnittlichen Leistungen offiziell geehrt.

Die Absolventinnen glänzten in den Abschlussprüfungen mit den exzellenten Gesamtnoten: Linda Wiedemann mit einer überragenden Note von 1,4, sie erreichte damit bayernweit unter 980 Absolventen die ausgezeichnete Platzziffer 18. Angelika Gast erzielte mit einer hervorragenden Gesamtnote von 2,0 (und Platzziffer 141) ein ebenfalls tolles Ergebnis.

Der Reigen der hervorragenden Ausbildungsergebnisse setzt sich damit bei der Verwaltungsgemeinschaft fort. Hatte doch im vergangenen Jahr 2025 Pauline Lochbihler ihre Ausbildung zur



KFZ GUGGEMOS
Speidener Str. 2 • 87637 Eisenberg • Tel: 08364 / 322
www.kfz-guggemos.de



ENTDECKE DEN
HERBST
IN SEINER GANZEN
Farbenpracht

AB SOFORT IN DEINER
LIEBLINGSGÄRTNEREI

GRUBER
GÄRTNEREI & FLORISTIK

#wirmachensselbst

Maria-Rainer-Str. 25
87484 Nesselwang
info@gruber-blumen.de



BEKANNTMACHUNGEN

Feststellung der Wasserzählerstände im Gemeindegebiet Hopferau

Die Gemeinde Hopferau wird Mitte Oktober die Ablesebriefe für die Wasseruhren versenden. Hierzu bitten wir Sie, den Zählerstand Ihrer Wasseruhr selbst abzulesen und in den Vordruck einzutragen. Geben Sie den ausgefüllten Vordruck spätestens bis zum 23. Oktober 2026 bei der Gemeindeverwaltung Hopferau ab oder senden Sie ihn per Post oder E-Mail an die Verwaltungsgemeinschaft Seeg. Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe und bitten Sie zu bedenken, dass wir Ihren Wasserverbrauch schätzen müssen, falls uns die Ablesewerte nicht rechtzeitig vorliegen.

Gleichzeitig möchten wir darauf aufmerksam machen, dass die Gemeinde den Abrechnungszeitraum neu regeln will. Ziel ist, die Abrechnungsperiode identisch mit dem Kalenderjahr zu machen. Das erleichtert für die Gemeinde die Kalkulationen und die Zusammenarbeit mit anderen Behörden. Für Hausbesitzer, die Mietnebenkosten-Abrechnungen erstellen müssen, dürften diese Abrechnungen ebenfalls einfacher werden, außerdem sollte es dann auch möglich sein, die Zählerstände online zu melden. Allerdings erlaubt unser EDV-System keine längeren Abrechnungszeiträume als 12 Monate, deshalb muss die Umstellung in zwei kürzeren Perioden erfolgen. Die kommende Abrechnung erfolgt nun von November 2025 bis Oktober 2026, dabei wird kein Abschlag für 2027 festgesetzt. Im Juni 2027 erfolgt dann eine Abrechnung für den Zeitraum November 2026 bis Mai 2027 und im Januar 2028 eine Abrechnung für den Zeitraum Juni 2027 bis Dezember 2027.

Von: Verwaltungsgemeinschaft Seeg



KINDERGARTEN UND SCHULE

Apfel- und Zwetschgenzeit bei uns im Kindergarten

Der Herbst hält langsam Einzug und bringt uns eine Fülle kostbarer Früchte. In den vergangenen Wochen konnten die Kinder die Apfel- und Zwetschgengernte hautnah erleben. Mit viel Freude wurden die reifen Früchte gesammelt, betrachtet und auch probiert.

Besonders die süßen Zwetschgen hatten es den Kindern angetan. Gemeinsam haben wir daraus leckere Zwetschgenmarmelade gekocht. Die Kinder konnten beobachten, wie aus den frischen Früchten mit etwas Geduld eine herrlich duftende Marmelade entsteht. Natürlich durfte auch das Verkosten nicht fehlen.

Auch die Äpfel wurden fleißig verarbeitet. Aus der reichen Apfel-ernte entstand schmackhaftes Apfelmus. Beim Schälen, Schneiden und Rühren waren viele kleine Helferinnen und Helfer mit großem Eifer dabei.

Am diesjährigen Adventsmarkt am Schloss in Hopferau kann die Marmelade gegen eine Spende mitgenommen werden. Wir freuen uns über die vielen schönen Herbstmomente und genießen gemeinsam die köstlichen Ergebnisse unserer Erntezeit.

Von: Streif Daniela



Zwetschgenmarmelade. – Foto: Streif Daniela



Köpf

Ihr Raumausstatter

www.raumausstattung-koepf.de

Meisterbetrieb

Hopferau

Hauptstraße 25

Tel. 08364 - 1680

- Bodenbeläge
- Polsterarbeiten
- Sonnenschutzanlagen

- Matratzen
- Vorhänge
- Insektenschutz



Gesund & Stark

durch das Jahr 2026

Vortragsreihe Herbst / Winter in Füssen

Gesundheitsnewsletter



Wechseljahre

Verstehen und unterstützen

19.10.2026
18:30 Uhr
10 €



Nervensystem

Stress regulieren und die innere Balance finden

23.11.2026
18:30 Uhr
10 €



Stark durch den Winter

Ernährung, Schlaf und mentale Balance

07.12.2026
18:30 Uhr
10 €

Wissen, das im Alltag weiterhilft.

Neue Impulse zu Ernährung • Bewegung • Lifestyle plus aktuelle Termine & Angebote

Kostenlos anmelden:



Verständlich. Wissenschaftlich fundiert. Sofort im Alltag umsetzbar.

Anmeldung unter

www.kraftquelle-coaching.eu

info@kraftquelle-coaching.eu

Julia Guggemos

Physiotherapeutin
kPNI-Therapeutin
Beraterin für präventive Gesundheit





VEREINE UND VERBÄNDE

Mit Vollgas in die neue Skisaison – Training und Hüttengaudi bei der Skiabteilung des TSV SHE

Der Artikel der Skiabteilung des TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg steht auf der Seite 14.



AUS DEM RATHAUS

Gemeinderat in Kürze aus Lengenwang

Geschwindigkeitsbegrenzung an der Pfarrkirche

In der Bürgerfragestunde der jüngsten Gemeinderatssitzung regte ein Lengenwanger an, die Geschwindigkeit in der Kurve um die Lengenwanger Pfarrkirche auf 30 Kilometer pro Stunde zu begrenzen. Der Bereich um die Kirche stelle laut ihm einen „Gefahrenherd“ dar. Bürgermeister Peter Hartl erklärte, dass dies eine Staatsstraße und die Gemeinde deshalb nicht zuständig sei. Er wolle das Anliegen aber gern noch einmal bei der unteren Verkehrsbehörde beantragen. (gwe)

Wege und Splitt von Beikraut befreien

Ebenfalls in der Bürgerfragestunde erkundigte sich ein Lengenwanger, wie weit die Instandsetzungen und das Angebot weiterer Urnenstelen und -gräber gediehen seien. „Mehr Grün als Pflaster“, so beschrieb dieser vor allem den Hauptweg Richtung Leichenhaus. Der Bauausschuss und die Kirchenverwaltung seien laut Hartl schon vor Ort gewesen, hätten den Zustand des Leichenhauses begutachtet und die geänderten Anforderungen an die Bestattung besprochen. „Wir waren uns einig, dass wir Urnen-erdgräber und -baumgräber umsetzen möchten. Die wohl nur passen würden neben dem Leichenhaus und den bestehenden Urnenstelen“, erklärte Hartl. Im Haushalt ist dieser Punkt für das kommende Jahr eingeplant. Auch die Sanierung des Leichenhauses sei notwendig, habe aber noch nicht die höchste Dringlichkeit. Beim Grün in den Wegen sei die Meinung laut Hartl von „schön“ und „muss weg“ gespalten. Derzeit hat der Bauhof mit der Fertigstellung beider Hallen alle Hände voll zu tun. Danach werden sich die Bauhofmitarbeiter aber um das Beikraut in den Splittflächen kümmern. (gwe)

Neubau von acht Wohneinheiten

Schon im vergangenen Jahr wurde nördlich des gemeindlichen Gebäudes „Bichlwirt“ die Baugenehmigung für ein Mehrfamilienhaus mit acht Wohneinheiten erteilt. Im Herbst solle laut dem Bauherrn mit dem Abbruch des Altgebäudes begonnen werden. Der Neubau sei für das kommende Jahr geplant. „Ähnlich wie auf der Nordseite des Gebäudes schon geplant, möchte der Bauherr seine bisherige Planung im Dachgeschoss auch auf der Südseite so ändern, dass dort anstatt der bisher vorgesehenen acht Dachflächenfenster zwei ähnliche Schleppgauben wie auf der Nordseite errichtet werden“, erklärte Hartl. Der Gemeinderat erteilte dem Tekturantrag einstimmig das gemeindliche Einvernehmen.

Erlass der dritten Vorkaufsatzung

In der jüngsten Gemeinderatssitzung wurde die dritte Vorkaufsatzung beschlossen. Gültig ist bereits die erste Vorkaufsatzung „Baulückensatzung“ und die zweite Vorkaufsatzung, in der Flächen einbezogen wurden, auf denen die Gemeinde bereits

bauliche Maßnahmen in Erwägung gezogen hat. In der dritten Vorkaufsatzung möchte die Gemeinde weitere Flächen sichern, auf denen ebenfalls bauliche Maßnahmen in Betracht gezogen werden. Zum einen sind dies Flächen für die Schaffung von Wohnbauland, wie etwa südlich und nördlich der Salzstraße. Zum anderen sind dies auch Flächen, wie öffentliche Stellplätze, Platzflächen und Gebäude. Mit einer Gegenstimme sprach sich der Rat für die dritte Vorkaufsatzung aus. (gwe)

Vorsorgliche Chlorung

Da im Lengenwanger Trinkwasser bei den regelmäßigen Untersuchungen zuletzt leicht auffällige Werte festgestellt wurden, wird es derzeit wieder gechlort. Obwohl die Nachuntersuchung Entwarnung gab, wird dies als Vorsichtsmaßnahme noch weiter passieren. Die Lecksuche wird ebenfalls fortgesetzt und erfolgt an der Zuleitung vom Brunnen zum Hochbehälter und vom Hochbehälter ins Ortsnetz. Mit 7 bis 7,1 Metern ist der Pegelstand des Brunnens derzeit relativ konstant. Die Lengenwanger Wasserversorgung wird aktuell mit zwei Dritteln Brunnenwasser und einem Drittel Notverbundwasser gestemmt. (gwe)

Sperrung Staatsstraße

Wie bereits angekündigt, ist die Staatsstraße 2008 auf Höhe von Sigratsbold vom 10. Oktober um 6 Uhr bis zum 16. November um 20 Uhr für den Brückeneinschub komplett gesperrt. Die Umleitung erfolgt von Marktoberdorf über Roßhaupten und Seeg. (gwe)

Vermietung gemeindliches Anwesen

Das gemeindliche Anwesen „Bahnhofstraße 5“ ist seit August 2026 an Mitarbeitende einer Baufirma mit einem befristeten Vertrag von drei Jahren vermietet. Das Mietverhältnis ist jederzeit kündbar, sollte die Gemeinde das Gebäude für öffentliche Zwecke oder Zwecke der Daseinsvorsorge benötigen. (gwe)

Von: Gwendolin Sieber

Kirchweg Vorentwurfsplanung

Der Lengenwanger Rat billigte in seiner jüngsten Sitzung den Vorentwurf zum insgesamt knapp 1,3 Millionen Euro (abzüglich der angestrebten ELER-Höchst-Fördersumme von rund 650.000 Euro) teuren Ausbau des Kirchwegs. Bis Oktober soll der angepasste Entwurf an die beratende Behörde „Amt für ländliche Entwicklung“ und bis spätestens Ende des Jahres an den Fördergeber weitergeleitet werden.

Der 360 Meter lange Kirchweg zuzüglich des 100 Meter langen Seitenarms „Kugelberg“ mit der neuen Verlängerung teilte der beauftragte Landschaftsarchitekt Meinolf Hasse in seiner Präsentation in die zwei Bereiche „Verkehrsanlagen“ und „Freianlagen“ ein.

Letztere beziehen sich auf den südlichen Teil der Straße beginnend mit der bald neu gewonnenen Freifläche. Da noch nicht klar ist, ob der Abriss des dort noch stehenden Gebäudes förderfähig ist, muss dieses Vorhaben, entgegen der Vereinbarung mit dem Verkäufer, von Ende 2026 auf Anfang 2027 verschoben werden.

Durch eine sogenannte „Aufweitung“ wird die Abbiegemöglichkeit in diesem Bereich verbessert. Neben der 3,50 Meter breiten Straße aus sickerungsfähigem Betonsteinpflaster entsteht auf der

Freifläche der zwölf Meter breite Dorfanger als multifunktional nutzbare Aufenthaltsfläche. Um den dortigen Höhenunterschied von zwei Metern zu überbrücken, wird die Grünfläche mit etwa 30 Zentimeter hohen Granit-Blockkanten terrassiert und so in vier Einzelflächen aufgeteilt. Verschiedene Sitzmöglichkeiten, Bäume, Spielangebote „im Vorbeigehen“ und ein Brunnen sollen laut Hartl „aber nicht alles zustellen“. Das angrenzende Grundstück im Osten wird durch einen Sichtschutz und eine Stützmauer mit Absturzsicherung zur Zufahrt des Grundstücks abgegrenzt.

Auf der Nordseite des Goldenen Adlers parken die PKWs künftig auf Betonsteinpflaster mit Rasenfugen. Daneben, hineinragend in den Dorfanger, ist eine ovale Platzfläche aus Granit-Großsteinpflaster mit insgesamt zehn mal zehn Metern vorgesehen. In der Nähe des Hofcafés am Ende des Kirchwegs wünscht sich Bürgermeister Peter Hartl eine E-Ladestation für Fahrräder. Die dortige Fläche unter der großen alten Esche wird vom Eigentümer im Sinne der Gesamtplanung selbst gestaltet.

Die Verkehrsanlage besteht aus einer 3,50 Meter breiten Asphaltfahrbahn abzüglich zwei seitlicher Einfassungen (je 16 Zentimeter) und Blühstreifen an den Banketten. Insgesamt werde es dort durch die Pflanzung von Bäumen meist auf Privatgrund deutlich grüner. Ab dem letzten Kirchweg-Abzweig weitet sich die Fahrbahn in Richtung Gewerbestraße auf 4,75 Meter aus.

Für die drei „Problemstellen“ werden folgende Lösungen anvisiert. Durch eine Neuordnung der Grundstücksverhältnisse zwischen Kirchweg 3 und 4 wird die Engstelle verbreitert. Hinzu kommt eine Aufweitung der Fahrbahn zwischen den Grundstücken der Familie Dopfer als Ausweichmöglichkeit. Und auch die Zufahrt zum letzten Kirchweg-Abzweig werde verbreitert.

Gemeinderätin Regina Franz erkundigte sich in der Sitzung nach der Geschwindigkeitseinschränkung, da Schilder in diesem Bereich nicht erwünscht sind. „Wir haben die Hoffnung, dass langsam gefahren wird“, sagte Hartl in Bezug auf die deutlich engere Fahrbahn, die Ausweichstellen und die als entschleunigend wirkende Begrünung.

Bezüglich der zu erneuernden Wasserleitungen sollen laut Dr. Friedrich Levin (mooser-ingenieure) die Einzelstiche zu einem Ringschluss umgeplant werden.

Zum Ende seiner Ausführungen stellte Hasse seine Kostenschätzung vor. Die Gesamtbaukosten von circa 1.277.000 verteilen sich auf die Freianlagen mit rund 540.000 Euro und die Verkehrsanlagen mit etwa 737.000 Euro.

Bei einer maximalen ELER-Fördersumme von 60 Prozent bleibt der Gemeinde ein Anteil von circa 663.200 Euro. Hinzu kommen unter

anderem: die Kosten für den Gebäudeabbruch, die Erneuerung der Wasserleitungen, der Breitbandausbau, die Kosten für Vermessungen und Gutachten sowie die Honorare von Hasse und Levin. Der Baubeginn des Projekts ist für Frühsommer beziehungsweise Sommer 2027 geplant. (gwe)

Info: Am 12. November wird es eine Infoveranstaltung zum Breitbandausbau im Kirchweg geben. Von: Gwendolin Sieber



BEKANNTMACHUNGEN

Feststellung der Wasserzählerstände im Gemeindegebiet Lengenwang

Die Gemeinde Lengenwang wird Ende Oktober die Ablesebriefe für die Wasseruhren versenden. Hierzu bitten wir Sie, den Zählerstand Ihrer Wasseruhr selbst abzulesen und in den Vordruck einzutragen. Geben Sie den ausgefüllten Vordruck spätestens bis zum 19. November 2026 bei der Gemeindeverwaltung Lengenwang ab oder senden Sie ihn per Post oder E-Mail an die Verwaltungsgemeinschaft Seeg.

Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe und bitten Sie zu bedenken, dass wir Ihren Wasserverbrauch schätzen müssen, falls uns die Ablesewerte nicht rechtzeitig vorliegen.

Gleichzeitig möchten wir darauf aufmerksam machen, dass die Gemeinde den Abrechnungszeitraum neu regeln will. Ziel ist, die Abrechnungsperiode identisch mit dem Kalenderjahr zu machen. Das erleichtert für die Gemeinde die Kalkulationen und die Zusammenarbeit mit anderen Behörden. Für Hausbesitzer, die Mietnebenkosten-Abrechnungen erstellen müssen, dürften diese Abrechnungen ebenfalls einfacher werden, außerdem sollte es dann auch möglich sein, die Zählerstände online zu melden. Allerdings erlaubt unser EDV-System keine längeren Abrechnungszeiträume als 12 Monate, deshalb muss die Umstellung in zwei kürzeren Perioden erfolgen. Die kommende Abrechnung erfolgt nun von Dezember 2025 bis November 2026, dabei wird kein Abschlag für 2027 festgesetzt. Im Juli 2027 erfolgt dann eine Abrechnung für den Zeitraum Dezember 2026 bis Juni 2027 und im Januar 2028 eine Abrechnung für das 2. Halbjahr 2027. Von: Armin Ott



VEREINE UND VERBÄNDE

Kinderturnen in Lengenwang

Hallo liebe Kinder und liebe Eltern, am Dienstag, den 13. Oktober 2026, starten wir wieder in die neue Turnsaison.

- Eltern-Kind-Turnen (i.d.R. bis 5 Jahre): von 15.30 bis 16.30 Uhr
- Kinderturnen (i.d.R. ab 5 Jahre): von 16.45 bis 17.45 Uhr

Treffpunkt: Kleeblattthalle Lengenwang (Wir bitten um Pünktlichkeit, dass wir immer rechtzeitig anfangen können.) Wir hoffen, ihr habt wieder Lust zum Turnen und freuen uns auf Euch!

Euer Kinderturnteam

Von: Bianka Krebs



Lengenwanger Gemeinderat billigt Vorentwurf zum Ausbau des Kirchwegs. — Foto: Gwendolin Sieber

Korbball Heimspiele in der neuen Kleeblatthalle

Endlich ist es soweit: Die neue Hallensaison der Korbballabteilung geht los! Wir freuen uns riesig, dass die Heimspiele ab dieser Saison in der neuen Kleeblatthalle stattfinden werden und laden alle Fans, Zuschauerinnen und Zuschauer und Interessierte herzlich zu unseren Heimspielen ein.

Los geht's am **24. Oktober 2026** mit allen drei Damenmannschaften und unserer Jugend 15. Natürlich wird wieder bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Aufgrund von Verschiebungen können sich Spieltage und Zeiten ändern. Den aktuellen Spielplan findet man auf der Internetseite www.korbball.net.

Heimspieltage Korbball – Hallenrunde 2026/27

Auch in der Hallenrunde 2026/27 finden wieder zahlreiche Korbball-Heimspieltage in unserer Halle statt. Zuschauerinnen und Zuschauer sind herzlich eingeladen, die Mannschaften bei ihren Spielen zu unterstützen.

Jugend 9

Die Jugend 9 der Bezirksliga und Bezirksklasse spielt jeweils am **Samstag, 21. November 2026, ab 9.00 Uhr**. Die Rückrunde mit Siegerehrung findet am **Samstag, 13. März 2027, ebenfalls ab 9:00 Uhr** statt.

Jugend 12

Die Jugend 12 Bezirksklasse 4 tritt am **Samstag, 14. November 2026, um 9.00 Uhr** an.

Die Jugend 12 Bezirksklasse 2 spielt am **21. November 2026 ab 11.00 Uhr** sowie am **16. Januar 2027 ab 10.30 Uhr**.

Für die Jugend 12 Bezirksklasse 1 stehen der **28. November 2026 um 10.30 Uhr** und der **16. Januar 2027 um 9.00 Uhr** auf dem Spielplan.

Jugend 15

Die Jugend 15 Bezirksklasse spielt am **Samstag, 14. November 2026, um 10.00 Uhr**.

Die Jugend 15 Bezirksliga ist am **Samstag, 27. Februar 2027, ab 9.00 Uhr** zu Gast in der Halle.

Die Jugend 15 Landesliga tritt am **Samstag, 24. Oktober 2026, um 9.00 Uhr** sowie am **Samstag, 23. Januar 2027, ebenfalls um 9.00 Uhr** an.

Jugend 19

Die Jugend 19 Bezirksliga spielt am **Samstag, 16. Januar 2027, ab 12.30 Uhr**.

Damen

Bei den Damen stehen mehrere Heimspieltage auf dem Programm. Die Damen Bezirksliga spielt am **24. Oktober 2026 um 17.30 Uhr**, am **21. November 2026 um 14.00 Uhr**, am **28. November 2026 um 14.00 Uhr**, am **16. Januar 2027 um 15.30 Uhr** sowie am **20. März 2027 um 13.00 Uhr** mit anschließender Siegerehrung.

Die Damen Landesliga treten am **24. Oktober 2026 um 13:00 Uhr**, am **21. November 2026 um 17:00 Uhr** sowie am **13. März 2027 um 13:00 Uhr** mit anschließender Siegerehrung an.

Wir freuen uns auf Euch!

Eure Korbballer des TSV Lengenwang

Von: Pia Geiger

Rückblick Otto-Purschke-Gedächtniscup

Am 4. Juli war es wieder so weit. Das jährliche Vorbereitungsturnier zu Ehren unseres verstorbenen Mitglieds Otto Purschke fand statt. Um 14:30 Uhr starteten bei bestem Fußballwetter die Herrenmannschaften in ihr Turnier. Neben dem Gastgeberverein, dem TSV Lengenwang, nahmen auch der SV Wald, die SG Bertoldshofen/Sulzschneid sowie die U19 des TSV 1874 Kottern am Turnier teil. Im Modus "jeder gegen jeden" kämpften alle Mannschaften, um Punkte für den Turniersieg einzufahren.

Dieses Jahr fand auch parallel dazu das Kleinfeldturnier der Alten Herren statt. Ab 16.30 Uhr kämpften der TSV Lengenwang, der SV Wald, der FC Ebenhofen sowie die SG Bertoldshofen/Sulzschneid um den Turniersieg der AH, der jeder gegen jeden, in Hin- und Rückspiel ausgetragen wurde.

Folgende Platzierungen wurden erreicht:

Otto-Purschke-Gedächtniscup:

TSV Lengenwang, TSV 1874 Kottern U19, SG Bertoldshofen/Sulzschneid, SV Wald, TSV Lengenwang, SG Bertoldshofen/Sulzschneid, SV Wald, FC Ebenhofen

Von: Peter Csauth

Bodyfit des TSV Lengenwang

Bodyfit des TSV Lengenwang geht wieder los!

Der Bodyfitkurs mit Iris Birk und Bettina Csauth startet am **Donnerstag, den 15. Oktober, um 19.00 Uhr** in der neuen Kleeblatthalle in Lengenwang. Euch erwarten knackige Power Workouts. Ob Tabata-, HIIT-, oder Hanteleinheiten. Ihr kommt ins Schwitzen, Eure Muskeln in Schwung und Euer Körper in Form. Eine Kurseinheit besteht aus 10 Stunden und kostet 25 Euro für TSV Mitglieder und 50 Euro für Nichtmitglieder.

Vorherige Anmeldung bei Iris Birk, Tel. 0160/6290477!

Wir freuen uns auf Euch.

Von: Iris Birk

Schrottsammlung in Lengenwang

Am **Samstag, den 17. Oktober 2026**, findet von 8.00 – 12.00 Uhr die jährliche Sammlung von Altautos und Schrott der Freiwilligen Feuerwehr Lengenwang am Feuerwehrhaus statt. Was können Sie alles bringen?

– jeglichen Schrott, Bleche, Schienen, Rohre, Motoren, E-Motoren, sämtliche Landmaschinen ohne Holzteile, E-Herde, Schrauben, Nägel und Nassbatterien

Gegen Gebühr:

- Schrottautos
- PKW-Reifen mit und ohne Felgen
- LKW- und Schlepperreifen mit und ohne Felgen (Gebühr je nach Größe)

Nicht abgegeben werden können:

- Kühl- und Gefriergeräte
- Computer
- Weißblechdosen

Bei Fragen können Sie sich an die Tel. 0151/10865506 wenden.

Von: Christian Waldmann



VEREINE UND VERBÄNDE

„Schweiß statt Sommerpause“ – neue digitale Schießanlage in Rückholz feierlich eingeweiht

Nach 35 Jahren auf Scheibenzuganlagen hat für den Schützenverein Rückholz ein neues Zeitalter begonnen: Die Schießanlage wurde umfassend modernisiert und auf digitale Technik umgestellt. Was zunächst nach einer Sommerpause klang, war für die Vereinsmitglieder vor allem eines: Schweiß, Arbeit und jede Menge ehrenamtlicher Einsatz. In zahlreichen Arbeitsstunden wurde der Schießstand umgebaut, renoviert und für die neue Technik vorbereitet.

Mit der Installation der modernen digitalen Schießanlage der Firma Sport Quantum mit insgesamt zwölf Schießständen ist der Schützenverein Rückholz bestens für die Zukunft aufgestellt. Die neue Anlage bietet optimale Voraussetzungen für den sportlichen Schießbetrieb und ist sowohl für Training als auch für Wettkämpfe ausgelegt. Gleichzeitig eröffnet die digitale Technik neue Möglichkeiten für abwechslungsreiche Trainings- und Spielangebote und soll damit insbesondere auch den Nachwuchs für den Schießsport begeistern.

Eine Besonderheit des neuen Schießstandes sind die selbst entwickelten und versenkbaren Auflageböcke für das AufLAGESchießen. Damit kann die Schießanlage flexibel für unterschiedliche Disziplinen und Bedürfnisse genutzt werden.

Einweihung bei bestem Wetter und Tag der offenen Tür

Bei bestem Wetter konnte die neue Schießstätte im Rahmen einer feierlichen Einweihung mit anschließendem Tag der offenen Tür offiziell ihrer Bestimmung übergeben werden. Zahlreiche Ehrengäste, Vereinsmitglieder, Freunde des Vereins und viele interessierte Besucher nutzten die Gelegenheit, die modernisierte Schießanlage kennenzulernen und sich selbst ein Bild von der neuen Technik zu machen.



Beste Stimmung bei schönstem Wetter.

Neben der offiziellen Segnung durch Pfarrer Martin Stefan Weber und den Grußworten von Landrat Bernd Stapfner wurde insbesondere das große ehrenamtliche Engagement gewürdigt, das hinter der Umsetzung des Projekts steckt. Bürgermeister Franz Erl und Schützenmeister Thomas Boos bedankten sich bei allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrer Zeit, ihrem handwerklichen Können und ihrer tatkräftigen Unterstützung zum Gelingen beigetragen haben.



Vorstandschafft mit Ehrengästen und Pfarrer Martin Stefan Weber vor der feierlichen Segnung und Einweihung.

Ein besonderer Dank gilt Martin Köpf für die Schreinerarbeiten, Erich Ammann für die Elektroinstallationen und technischen Dienstleistungen sowie KFZ-Huber für die Lieferung der Auflagestände und des benötigten Metallmaterials. Ebenso bedankt sich der Schützenverein bei allen weiteren Helferinnen und Helfern sowie bei den zahlreichen Unterstützern, die das Projekt begleitet und ermöglicht haben. Ohne den großen ehrenamtlichen Einsatz wäre die Umsetzung der umfangreichen Modernisierung nicht möglich gewesen.



Die harte Arbeit hat sich gelohnt – Vereinsmitglieder freuen sich über den neuen Stand.

Die vielen Besucher sorgten für einen gelungenen und geselligen Einweihungstag. Der Schützenverein Rückholz bedankt sich ganz herzlich bei den zahlreichen Interessierten und allen Gästen, die gemeinsam mit dem Verein die Einweihung gefeiert haben. Bei bester Verpflegung, gemütlichem Beisammensein und interessanten Einblicken in die neue Schießanlage wurde der Tag zu einem schönen Fest für den gesamten Verein und die Besucher. Rund 80.000 Euro investiert



Zahlreiche Interessierte bei einer Schießbetrieb-Live-Demonstration.

Fortsetzung auf Seite 10.

Fortsetzung von Seite 9.

Die Modernisierung des Schützenheims und der Schießanlage war auch finanziell ein umfangreiches Projekt. Insgesamt wurden für Schießanlage, Schießtische und Beleuchtung rund 80.000 Euro investiert. Unterstützt wurde der Schützenverein dabei durch Spenden der Raiffeisenbank Südliches Ostallgäu und der Sparkasse Allgäu sowie durch Fördermittel von Land, Landkreis und Gemeinde.

Mit der neuen digitalen Schießanlage verfügt der Schützenverein Rückholz nun über zeitgemäße Bedingungen für den Schießsport und schafft gleichzeitig attraktive Voraussetzungen für die Nachwuchsarbeit. Besonders die Kombination aus moderner Technik,



Der neue Schießstand. — Fotos: Schützenverein Rückholz

vielseitigen Trainingsmöglichkeiten und dem aktiven Vereinsleben soll dazu beitragen, den Schießsport auch für die nächsten Generationen interessant und lebendig zu halten.

Der Trainingsbetrieb auf der neuen Anlage findet wie gewohnt jeden Dienstag statt. Die Jugend beginnt um 18 Uhr, die Erwachsenen trainieren ab 20 Uhr. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen, den Verein und die neue Schießanlage kennenzulernen. Der Schützenverein Rückholz bedankt sich nochmals bei allen Helferinnen und Helfern, Unterstützern, Spendern und Besuchern, die zum Gelingen dieses Projekts und zur schönen Eröffnungsfeier beigetragen haben.

Von: Steffi Bausch

Schrott- und Altpapiersammlung im Herbst 2026 in Rückholz

Am Freitag den 23. Oktober, von 14.30 bis 17.30 Uhr und am Samstag, den 24. Oktober, von 9.00 bis 17.30 Uhr wird von der Musikkapelle und dem Trachtenverein wieder eine Schrottsammlung durchgeführt und vom Schützenverein eine Altpapiersammlung. Container zur Abgabe stehen am Kiesplatz östlich des Feuerwehrhauses an der Seeger Straße.

Weitere Auskünfte bei Stefan Boos (Tel. 08369/296) und Thomas Boos (Tel. 08369/9107284) Nur in diesen Containern abgegebener Schrott und Altpapier fördert die Vereine. Sammeln Sie also fleißig Wertstoffe und unterstützen Sie die Vereine in Rückholz.

Von: Thomas Boos

Königswinkel®



Milchverwertung Ostallgäu eG



Die perfekte Geschenkidee
Gutscheine oder Käsekörbe
(auf Vorbestellung)



Käsespezialitäten aus Rückholz

In unserem Werksverkauf erhalten Sie aus gentechnikfreier Milch hergestellt frische regionale Milch- und Käsespezialitäten.

WERKSVERKAUF

Mo.-Fr. 9.00 - 16.30 Uhr Sa. GESCHLOSSEN
Milchwerkstraße 101 Telefon: 0 83 69 9100-35
D-87494 Rückholz laden@mvo-rueckholz.de

VOR ORT **rund um die Uhr**

am Verkaufsautomaten im Laden einkaufen

ONLINE EINKAUFEN **rund um die Uhr**

erhalten Sie alle Spezialitäten in unserem Shop:
www.kaese-shop-allgaeu.de



AUS DEM RATHAUS

Gemeinderatssitzung Seeg vom 31. August 2026

Festlegung der Verkaufspreise für die künftigen Wohnbaugrundstücke „Am Karpf“ und „Haldenweg“

Der Gemeinderat hatte in seiner Sitzung am 17. August 2026 bereits das Vergabemodell beschlossen sowie eine vorläufige Preiskalkulation für die künftigen Wohnbaugrundstücke vorgelegt bekommen. In der Sitzung vom 31. August 2026 sollte es nun um die finale Festlegung der Verkaufspreise gehen.

Den Gemeinderäten lag als Entscheidungsgrundlage folgender Vorschlag vor:

Der **Grundstücksverkaufspreis** (= Verkaufspreis für Grund und Boden, ohne Erschließung) beträgt **213,30 €/m²**.

Zusätzlich zum Kaufpreis fallen folgende weitere Zahlungen an:

- Kanalherstellungsbeitrag
- Herstellungsbeitrag zur Trink-, Brauch- und Löschwasserversorgung
- Straßenerschließungsbeitrag (61,70 €/m²)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Wohnbaugrundstücke der Baugebiete „Am Karpf“ und „Haldenweg“ zu einem Preis von **275,- €/m²** (= Grundstücksverkaufspreis 213,30 €/m² + Erschließungsbeitrag 61,70 €/m²), zu den zuvor beschlossenen Vergaberichtlinien zu verkaufen. Daneben fallen noch folgende weitere Kosten an: die Herstellungsbeiträge für die Wasserversorgung und die Entwässerungsanlage sowie die Kosten der privaten Erschließung (Strom, Energie, Telekommunikation einschl. Breitband usw.).

Festlegung der Verkaufspreise für die künftigen Gewerbegrundstücke „Am Karpf“

In der Sitzung vom 17. August 2026 lag den Gemeinderäten daneben auch die vorläufige Preiskalkulation für die Verkaufspreise der Gewerbegrundstücke für das Baugebiet „Am Karpf“ vor.

Den Gemeinderäten lag als Entscheidungsgrundlage folgender Vorschlag vor:

Der **Grundstücksverkaufspreis** (Verkaufspreis für Grund und Boden, ohne Erschließung) beträgt **63,30 € / m²**.

Zusätzlich zum Kaufpreis fallen folgende weitere Zahlungen an:

- Kanalherstellungsbeitrag
- Herstellungsbeitrag zur Trink-, Brauch- und Löschwasserversorgung
- Straßenerschließungsbeitrag (61,70 € / m²)

Nach eingehender Sichtung und Beratung über die zu erwartenden Gesamtkosten entscheidet sich der Seeger Gemeinderat einstimmig dafür, für die Gewerbegrundstücke einen Preis in Höhe von **125,- €/m²**, (Grundstücksverkaufspreis 63,30 €/m² + Straßenerschließungsbeitrag 61,70 €/m²) zuzüglich der Herstellungsbeiträge für die Wasserversorgung und die Entwässerungsanlage festzulegen. Mit diesem attraktiven Preis hofft der Gemeinderat, ein gutes Angebot für Gewerbetreibende bieten zu können und damit für die Gemeinde auf langfristige Sicht weitere Arbeitsplätze sowie Gewerbesteuererträge generieren zu können.

Informationen und Bekanntmachungen des Bürgermeisters

Stromkonzessionsvertrag mit der EWR GmbH & Co. KG – Neuabschluss zum 1. Januar 2029

Der bisherige Vertrag mit dem Elektrizitätswerken Reutte GmbH & Co. KG endet zum 31. Dezember 2028.

Die öffentliche Ausschreibung im Bundesanzeiger endete am 30. Juni 2026. Da sich bis dahin keine anderen Energieversorgungsunternehmen für einen Stromkonzessionsvertrag mit der Gemeinde Seeg beworben haben, ging die Gemeinde mit den EWR in die Vertragsverhandlungen. Diese verliefen positiv, sodass die Gemeinderäte dem neuen Vertragsabschluss mit den EWR zustimmten. Der neue Vertrag beginnt am 1. Januar 2029.

Änderung und Erweiterung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Zum Adler“

Für den in 2022 erfolgten, nicht genehmigten Mauerbau westlich vom Verbrauchermarkt Feneberg und nahe der denkmalgeschützten Kirchenmauer, konnte nun nach mehrjährigen Abstimmungsgesprächen mit dem Landratsamt, dem Denkmalamt sowie dem Anlieger, eine für alle tragbare Lösung gefunden werden. Hierfür gilt es jetzt jedoch noch den Bebauungsplan anzupassen.

Der Gemeinde liegt nun ein Angebot von der Firma Sieber Consult vor, zur „Änderung und Erweiterung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Zum Adler“. Sieber Consult hatte bereits den ursprünglichen Bebauungsplan erstellt. Entsprechend hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, das Angebot der Firma Sieber Consult anzunehmen.

Von: Gemeinde Seeg

Sicherheit für alle: Radfahrer werden zu mehr Rücksicht auf Gehwegen aufgerufen

Über die letzten Wochen häuften sich in unserer Gemeinde die Beobachtungen, dass Radfahrer vermehrt den Gehweg nutzen. Dies führt regelmäßig zu gefährlichen Situationen und Konflikten mit Fußgängern, insbesondere mit Kindern und Senioren. Fußgänger können auf die herannahenden Radfahrer oft nicht schnell genug reagieren, was das Unfallrisiko erheblich steigert. Die Gemeinde Seeg appelliert daher eindringlich an die Eigenverantwortung aller Verkehrsteilnehmer. Bitte nutzt konsequent die ausgewiesenen Radwege oder den Fahrbahnrand, um den Verkehrsfluss sicher zu gestalten. Ein respektvolles Miteinander ist die Grundvoraussetzung für eine sichere Umgebung für alle. Durch die Einhaltung der Verkehrsregeln tragen wir gemeinsam dazu bei, die Sicherheit in unserer Gemeinde zu gewährleisten.

Von: Stefanie Meyer



Guggemos

RAUMAUSSTATTER GMBH

Polsterarbeiten, Bodenbeläge,
Vorhänge, Sonnen- und Insektenschutz

📍 Bahnhofstraße 17 · 87637 Seeg

☎ Telefon (08364) 300

✉ info@guggemos-seeg.de

🌐 www.guggemos-seeg.de

Qualität aus Meisterhand – für ein Zuhause zum Wohlfühlen.

- ① Kompetente Beratung
- ② Montage aus Meisterhand
- ③ Individuelle Fertigung in unserer Werkstatt.

Ehrungen für langjährige Mitarbeiter an der Seeger Grundschule

Dank für langjährige Treue und engagierten Einsatz!

In unserer heutigen Zeit ist es längst nicht mehr selbstverständlich, dass Mitarbeiter über Jahre oder sogar Jahrzehnte hinweg einem Arbeitgeber treu bleiben. Umso schöner ist es, dass in Seeg vor Kurzem gleich zwei Mitarbeiter geehrt werden konnten: Gemeinsam mit Schulleiter Stefan Galonska lud Bürgermeister Lorenz Schnatterer die beiden Jubilare Werner Lenk und Semhar Weldegabr deshalb zu einer kleinen Feierlichkeit ins Seeger Rathaus ein.

Mit einem großen Dankeschön und feierlichen Worten bedankten sich Bürgermeister Schnatterer und Schulleiter Galonska zunächst bei Schulhausmeister Werner Lenk, der sich nunmehr seit stolzen 30 Jahren mit ganz viel Tatkraft und Engagement um die Seeger Grundschule kümmert. Im Namen der Gemeinde und der Grundschule überreichten sie ihm einen Geschenkkorb mit Leckereien aus dem Honigdorf und gratulierten ihm in diesem Zuge auch zu einem weiteren großen Jubiläum: seinem 60. Geburtstag, den er erst kürzlich feiern durfte.

Im Anschluss daran durften Schnatterer und Galonska einer weiteren Mitarbeiterin gratulieren: Semhar Weldegabr ist nun seit 10 Jahren ein Teil des Reinigungsteams der Grundschule und trägt mit ihrer Arbeit dazu bei, dass das Schulhaus stets gepflegt und sauber ist. Schnatterer und Galonska bedankten sich bei Frau Weldegabr für ihre Arbeit und ihre Tatkraft und überreichten ihr ebenfalls ein kleines Präsent.

Von: Gemeinde Seeg



Von links nach rechts: Schulleiter Stefan Galonska, die Jubilare Werner Lenk und Semhar Weldegabr und Bürgermeister Lorenz Schnatterer. — Foto: Gemeinde Seeg

Spatenstich für das Baugebiet „Am Karpf“

Nach langer und umfangreicher Planungsphase sowie zahlreichen Gesprächen war es nun endlich so weit: Am Mittwoch, 9. September 2026, durfte Bürgermeister Schnatterer, gemeinsam mit seinen beiden Stellvertretern Ludwig Mayer (2. Bürgermeister) und Walter Settele (3. Bürgermeister) sowie den Vertretern der beteiligten Fachfirmen, den ersten Spatenstich für das neue Baugebiet „Am Karpf“ vornehmen. „Wir sind sehr froh darüber, es geschafft zu haben, hier innerhalb von zweieinhalb Jahren ein komplettes Baugebiet mit Gewerberiegel an den Start zu bringen“, so Schnatterer.

Das neue Baugebiet entsteht auf der freien Fläche zwischen der Seeger Hauptstraße und der Kreisstraße OAL 1, gegenüber des Gewerbegebiets Rothelebuch. Es umfasst insgesamt rund 20 Bauplätze, von denen zehn noch in diesem Jahr, die restlichen zehn dann in 2027 vergeben werden sollen. Bereits Mitte August hatte der Gemeinderat hierfür die Vergaberichtlinien verabschiedet, mit dem klaren Ziel, vor allem jungen Familien die Chance auf einen Bauplatz zu ermöglichen.

Dass das Baugebiet den Nerv der Zeit zu treffen scheint, zeigt die große Nachfrage: „Zahlreiche Interessenten haben schon im Rathaus angeklopft; die Nachfrage ist sogar größer als das Angebot“, erklärt Schnatterer.

Damit es nun zügig vorangehen kann, soll bereits Ende der Woche (KW 37) mit den Erschließungsarbeiten begonnen werden.

Von: Gemeinde Seeg



Von links nach rechts: Kadir Sarac und Dr. Friedrich Levin (beide vom Ingenieurbüro Mooser), Walter Settele (3. Bgm.), Ludwig Mayer (2. Bgm.), Lorenz Schnatterer (1. Bgm.), Karl-Heinz Heer (Bauunternehmen Heer); Es fehlt: Christoph Berberich (Sieber Consult GmbH).



Die Fläche des neuen Baugebiets „Am Karpf“ mit geplantem Gewerberiegel. — Fotos: Gemeinde Seeg

seit 1977

BESTATTUNGEN

KLAUS

Den Abschied selbst gestalten.
Ihre Wünsche sind unsere Aufgabe.

Abt - Oberleitner-Str. 18 • Hopfener Dreieck • Füssen
Telefon 083 62 / 25 08 • www.bestattungen-klaus.de



VEREINE UND VERBÄNDE

30 Jahre Seeger Strielar

Am 24. Oktober 2026 im Seeger Gemeindezentrum, Saalöffnung ab 19 Uhr, laden die Seeger Strielar zu einem Gala-Abend anlässlich 30 Jahre Seeger Strielar. Unter dem Titel „Staunen, Tanzen und Lustig sein“ erleben Sie ohne große Reden, aber dafür mit Talenten aus nah und fern, einen abwechslungsreichen Abend in Erinnerung an frühere Veranstaltungen.

Restkarten gibt es noch bei Karl Liebherr (Tel. 08364/1459) oder bei Florian Paulsteiner (08364/986434). Herzliche Einladung.

Von: Florian Paulsteiner

Trachtler feiern Jubiläum

Auf 105 Jahre Vereinsgeschichte darf der Seeger Trachtenverein mittlerweile zurückblicken. 1921 wurden die Lobachtaler Seeg gegründet und bereichern heute als großer Verein die Seeger Dorfgemeinschaft.

Anlässlich dieses kleinen Jubiläums veranstalten die Trachtler einen Ehrenabend am 17. Oktober 2026 um 20 Uhr im Gemeindezentrum. Neben einem bunten Rahmenprogramm, Musik und Theater werden an diesem Abend auch einigen langjährigen Mitgliedern Ehrungen überreicht.

Alle Vereinsmitglieder und natürlich auch alle anderen Interessierten sind recht herzlich zu diesem besonderen Abend eingeladen!

Von: Anja Feder



Trachtenverein D'Lobachtaler Seeg.
– Foto: Trachtenverein D'Lobachtaler Seeg

Der Redaktions- und Anzeigenschluss
für das VGem-Blatt vom 14. November 2026
ist Mittwoch, 28. Oktober 2026, 12 Uhr.

Blumenfreunde Seeg besuchen die Teestube

Wir laden alle Interessierten am Donnerstag, den 12. November um 14 Uhr oder am Samstag, den 14. November, um 10 Uhr zu unserem Außentermin in die Teestube in Pfronten ein. Dort wird uns Elke Fritsch alles Wissenwertes über „Die Wunderwelt des Tees: Der Grüntee“ berichten. Anschließend findet eine Teeverkostung mit gemütlichem Beisammensein statt. Unkostenbeitrag 5 Euro. Da die Teestube nicht allzu groß ist, haben wir 2 Termine gebucht. Somit ist die Teilnahme begrenzt und deshalb bitten wir um Anmeldung bei Lydia Fichtl oder per WhatsApp unter 0175/9993095.

Von: Barbara Böhm

Frauenbund benötigt zum Adventskranzbinden Weißtannenäste

Zum Binden der Adventskränze benötigt der kath. Frauenbund Seeg Äste einer Weißtanne. Wer hat vor, eine Weißtanne zu fällen und kann uns die Äste überlassen? Kontaktperson ist Annemarie Schnitzler, Telefon 08364/1007. Vielen Dank.

Von: Annemarie Schnitzler

Mit Vollgas in die neue Skisaison – Training und Hüttengaudi bei der Skiabteilung des TSV SHE

Die neue Skisaison steht vor der Tür und bei der Skiabteilung des TSV Seeg-Hopferau –Eisenberg laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren. Seit Anfang Oktober findet wieder das Training in der Turnhalle statt. Dabei steht neben der sportlichen Vorbereitung vor allem der Spaß an der Bewegung und das gemeinsame Training im Vordergrund.

Im Hallentraining werden gezielt Fähigkeiten trainiert, die auch auf der Skipiste gefragt sind. **Gleichgewicht, Koordination, Beweglichkeit und Sprungkraft** gehören ebenso dazu wie Kondition und Schnelligkeit. Mit abwechslungsreichen Übungen und Spielen werden die Kinder und Jugendlichen so spielerisch auf die kommende Skisaison vorbereitet.

Egal, ob bereits erste Erfahrungen auf Skiern gesammelt wurden oder jemand ganz neu dabei ist: **Neue Gesichter sind jederzeit herzlich willkommen!** Kinder können ab etwa vier Jahren mitmachen. Wer sich das Training erst einmal anschauen und ausprobieren möchte, darf jederzeit gerne zu einem kostenlosen Probetraining vorbeikommen.

Trainiert wird jeden Dienstag von 18.00 bis 19.30 Uhr sowie jeden Freitag von 16.30 bis 18.00 Uhr. Also einfach Sportsachen einpacken und vorbeikommen – wir freuen uns auf euch!

21. Hüttengaudi findet am 7. November 2026 im Gemeindezentrum Seeg statt!

Die Skiabteilung des TSV Seeg Hopferau Eisenberg lädt bereits zur **21. Hüttengaudi** ein. Am **Samstag, 7. November 2026**, ab **19:30 Uhr** verwandelt sich das Gemeindezentrum Seeg wieder in ein stimmungsvolles Hüttendorf.

Für beste Bewirtung ist an der **Stadel-Bar**, der **Cocktail-Alm**, im **Geißen Stadel** und an der **Bierschenke** gesorgt. Ob **Aperol**, **Wein**, **Bier** oder **Zombie** – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Für den passenden musikalischen Auftakt sorgt **DJ Mac Craig**, bevor die Partyband **„Die Chefs“** mit ausgelassener **Après-Ski-Stimmung** für die richtige Partystimmung sorgt. Anschließend übernimmt **DJ Mac Craig** wieder das musikalische Kommando und sorgt dafür, dass die Hüttengaudi noch lange nicht zu Ende ist und einer langen Partynacht nichts im Wege steht. Diese Kombination aus **DJ und Partyband** hat bereits im vergangenen Jahr bestens funktioniert und bei den Besuchern für eine rundum gelungene Party und viel positives Feedback gesorgt.

Eine Besonderheit wird auch in diesem Jahr wiederholt: Kunden der **Raiffeisenbank Südliches Ostallgäu** feiern bis **22.00 Uhr** bei **freiem Eintritt**. Als Nachweis genügt die Vorlage der **Girocard**. Die Skiabteilung freut sich auf viele bekannte und neue Gesichter – beim Training in der Turnhalle ebenso wie bei der **21. Hüttengaudi!**

Von: Fabian Holzheu



Hallentraining. – Foto: Archiv TSV SHE Ski



Hallentraining. – Foto: Archiv TSV SHE Ski



Party mit den Chefs 2025. – Foto: Fabian Holzheu



Das Team der Hüttengaudi. – Foto: TSV SHE – Abt. Ski



ARCHITEKTEN TRAUT

Freude am Bauen

08342-89590-0

www.architekten-traut.de

PLANUNG

GUTACHTEN



Heimatmuseum Seeg – letzter Öffnungstag 2026

Das Heimatmuseum Seeg öffnet am **Sonntag, 18. Oktober 2026** das letzte Mal für dieses Jahr. Wir wollen diesen letzten Öffnungstag ein bisschen feiern. Dazu sind alle Mitglieder, Seeger Bürger- / Bürgerinnen und Gäste herzlich eingeladen. Das Museum ist am **Sonntag, 18. Oktober 2026, von 14.00 – 18.00 Uhr** geöffnet. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Um **14.30 Uhr und 15.30 Uhr** finden kostenlose Führungen durch das Museum statt. Es gibt Getränke, Kaffee und Kuchen, und ein Kinderprogramm mit Malen, Basteln, und – falls das Wetter mitspielt – Stockbrotgrillen im Freien. Um ca. 17.00 Uhr treffen wir uns alle im großen Flur im Erdgeschoss, um ein erfolgreiches Museumsjahr abzuschließen. Mit einem gemütlichen Beisammensein klingt unser Museumsjahr 2026 aus.

Wir freuen uns auf euren Besuch und danken allen Mitgliedern, Seeger Bürgern / Bürgerinnen und Gästen, die unser Museum auch dieses Jahr unterstützt haben. Von: Matthias Weber



Heimatmuseum Seeg. – Foto: Matthias Weber



VERSCHIEDENES

Kegelbahnen im Seeger Gemeindezentrum erstrahlen nach Sanierung in neuem Glanz!

Anfang 2026 kam es im Seeger Gemeindezentrum zu einem größeren Wasserschaden, bei dem sowohl die beiden Kegelbahnen als auch die Toilettenanlagen im unteren Stockwerk des Restaurants Platzhirsch massiv beschädigt wurden.

Was anfangs nach einer großen finanziellen Herausforderung für die Gemeinde aussah, konnte dank der Versicherung doch einigermaßen glimpflich gelöst werden, da diese einen Großteil der Sanierungskosten übernahm.

So konnten die beiden Kegelbahnen sowie die Toilettenanlagen inzwischen umfassend saniert werden und erstrahlen nun in neuem Glanz. Auch die Elektrik wurde auf den neuesten Stand gebracht, sodass einem spannenden Kegelabenteuer nun nichts mehr im Wege steht.

Wer die Bahnen mieten möchte, wendet sich bitte an das Team vom Platzhirsch. Die Gemeinde Seeg wünscht Euch allen viel Spaß beim Kegeln!
Von: Gemeinde Seeg



Die neuen Kegelbahnen.



Sitzecke mit Getränkekühlschrank.



Modernste Kegelbahn-Technik für Euer Kegelvergnügen.
– Fotos: Gemeinde Seeg

Menschen. Lichter. Kulinarik. Gemeinschaft. – Die Nacht der 1000 Lichter kehrt zurück nach Seeg!

Seid mit dabei, wenn sich die Seeger Hauptstraße wieder in eine magische Promenade aus Licht verwandelt! Am **Samstag, den 21. November 2026**, laden wir Euch herzlich zur „Nacht der 1000 Lichter“ ein. Startet gemeinsam mit uns in die besinnlichste Zeit des Jahres und freut Euch auf einen stimmungsvollen Abend.

Über 40 Vereine und Gewerbetreibende aus Seeg und Umgebung lassen die Hauptstraße funkeln und locken Euch mit einer kulinarischen Vielfalt, die keine Wünsche offen lässt: Ob herzhaftes Klassiker, kulinarische Köstlichkeiten aus aller Welt oder süße Versuchungen – hier ist für jeden Geschmack etwas dabei. Dazu könnt Ihr eine große Auswahl an Heißgetränken, von klassischem Glühwein über Feuerzangenbowle bis hin zu exklusiven Kreationen wie Hot Gin oder Met genießen.

Neben kulinarischen Highlights erwartet Euch ein buntes Programm für die ganze Familie: Von Live-Musik und Kabarett über Gewinnspiele und Aktionsständen bis hin zu tollen Aktivitäten für Kinder.

Wann? Samstag, 21. November 2026, 16.30 bis 22.00 Uhr
Wo? Dorfzentrum Seeg, entlang der Hauptstraße
Wetter? Findet bei jeder Witterung statt!
Preis? Der Eintritt ist wie immer kostenlos!

Alle aktuellen Infos rund um die Nacht der 1000 Lichter findet Ihr unter: www.seeg.de/1000lichter Von: Tourist-Information Seeg

Heavy-Metal-Beben im Honigdorf: Das „Stadl Inferno“ in Seeg geht am 17. Oktober 2026 in die zweite Runde!

Das Warten hat ein Ende. Der Heavy-Metal ist zurück im Honigdorf. Am **Samstag, 17. Oktober 2026**, steigt in Hackis Stadel (beim Seeger Skilift) bereits das zweite „Stadel Inferno im Honigdorf“. Ab 19.00 Uhr wird dem Publikum mit einer energiegeladenen Mischung aus verschiedenen Metal-Genres eingeheizt.

Nach der begeisterten Resonanz im vergangenen Herbst schlägt das Metal-Herz des Allgäus wieder in Seeg. Wer ehrlichen, handgemachten Underground-Sound und eine familiäre, aber powervolle Festival-Atmosphäre schätzt, sollte dieses Event nicht verpassen. Die Veranstalter „Infected Chaos“ rund um ihren Seeger Sänger Christian Fischer und die lokale Metal-Szene verwandeln die rustikale Location am alten Skilift erneut in eine Pilgerstätte für alle Fans härterer musikalischer Gangart. Unterstützt werden sie dabei von dem Verein „Subkultur Vils“. Headbanger und Kuttenträger – herzlich willkommen.

Für ihr Stadel Inferno haben die Veranstalter heuer sogar gleich vier Bands am Start. Neben der Metal-Band „Solar Haze Experience“ aus der Nachbargemeinde Pfronten, die im letzten Jahr leider krankheitsbedingt pausieren musste, kommen heuer auch die „Defiled Souls“ aus Schrobenhausen ins Honigdorf. Alle drei Bands stehen für kreativen, selbstkomponierten und getexteten Metal vom Feinsten.

Die 80s-Hard-Rock-Band Snake sorgt mit ihrem handgemachten Sound für den gelungenen Ausklang des zweiten Stadl-Infernos. Von melodischen Classic-Rock-Hymnen bis zum ultimativen Death-Metal-Warfare ist an diesem Abend also alles dabei. Für kalte Getränke, Merchandise, dröhnende Bässe und die perfekte Metal-Stimmung ist folglich bestens gesorgt.

Karten für das Festival gibt es für 12 Euro direkt an der Abendkasse. Wer im Vorfeld schon mal Reinhören will, findet die Metal-Bands auf allen gängigen Streamingdiensten. Von: Martina Gast



IMMOBILIEN & HOMESTAGING

Home Concept Füssen

08362 8838285
 HomeConcept Füssen
 Fröschenseestr. 47b
 87629 Füssen

www.homeconcept-immobilien.de

Ihre Immobilienmakler & Experten für
 Homestaging & ReDesign für Füssen & Umgebung



SING!
 Gesangsstudio Allgäu

**FINDE HERAUS,
 WAS IN DEINER
 STIMME STECKT:
 SING!**

www.patrick-lutz.de | 08364 9858395



Die Heavy-Metal-Band „Infected Chaos“ lädt zum zweiten „Stadl-Inferno“ im Honigdorf Seeg. – Foto: Martina Gast

Bücherei Seeg: Neue Bücher und Kamishibai-Termine

- Ottenschläger Madlen: Das Krawallkehlchen kann's schon ganz alleine! – Bilderbuch ab 3 Jahre
 - Dr. Julia Rehme-Röhl: Die Notarzt-Füchsin im Einsatz – Bilderbuch ab 4 Jahre
 - Praml Sabine: Wenn sieben kleine Hasen durch das ABC rasen – Für Erstleser
 - Pantermüller Alice: Lotta-Leben – Sayonara, Capybara! – Kinderbuch ab 9 Jahre
 - Knobloch Charlotte: Trotzdem weiter – Ein jüdisch-deutsches Fazit – Biografie
 - Koch Marianne: „Mutig Sein“ – Biografie
 - Bogdahn Martina: Mirabellen Tage – Roman
 - Carbe Miriam: Unerwünschte Töchter – Roman
- Der Büchereiflohmart der Bücherei während des Herbstmarktes war wieder sehr erfolgreich.

Ein großes „DANKE“

- an das Team mit Josef und Simon für die tatkräftige Mitarbeit
- an Christian und seine Frau für das kostenlose Überlassen des Panoramazimmers
- an den Bauhof, ohne sie wäre der Flohmarkt gar nicht möglich
- an die Gemeinde für die Getränke
- an Hr. Angerer vom Tischtennisverein für die nachhaltige Entsorgung der aussortierten Bücher
- an die vielen Buchspender

Kamishibai-Termine:

14. Oktober 2026 / 18. November 2026 / 16. Dezember 2026
Immer Mittwochs um 15.30 Uhr in der Bücherei Seeg.

Ohne Anmeldung und kostenlos für Kinder von 3 bis 7 Jahren.

Von: Christine Reitebuch



Die neuen Bücher. – Foto: Bücherei Seeg

STARKER BECKENBODEN

Mehr Lebensqualität

JETZT
KOSTENFREIE
PROBESITZUNG
BUCHEN!
08364/9870 40

Beckenbodenschwäche

Sexuelle Gesundheit

Rückenschmerzen

Rückbildung

Inkontinenz

Der EMP Chair Pro stärkt deine Beckenbodenmuskulatur gezielt und effektiv - schmerzfrei, ohne Anstrengung und vollständig bekleidet.

Rothleibuch 1
87637 Seeg
info@fitness-provita.de

ProVita
fitness & wellness
nesselwang • seeg

Eröffnung der neuen Räume
am 16. und 17. Oktober

ALLERHEILIGEN- AUSSTELLUNG

Liebevoll gestalteter
Grabschmuck ab 16.10.2026
zu unseren regulären
Öffnungszeiten.
Am Samstag, 17.10.2026
bis 16.00 Uhr geöffnet.

Lasset Euch überraschen –
wir freuen uns auf Euch!

 **Gärtnerei
Wohlfahrt**

Kleine Gasse 7a · 87647 Unterthingau
Telefon 083 77 / 3 22 · www.gaertnerei-wohlfahrt.com



AUS DEM RATHAUS

Aus dem Gemeinderat

Fast schon rekordverdächtig schnell verlief die Sitzung des Gemeinderates im Gemeindeamt Rathaus in Wald. Denn für den anschließenden nichtöffentlichen Teil gab es einige wichtige Punkte, zu besprechen. Hierzu begrüßte Erster Bürgermeister Thomas Vogler Dr.-Ing. Friedrich Levin, den Mitgeschäftsführer des Kaufbeureners Ingenieurbüros Mooser.

Für die Öffentlichkeit informierte Vogler über einen Bauantrag in Wimberg, einem Außenbereich der Gemeinde. „Hierfür ist das Landratsamt zuständig, wir erteilen für die Umnutzung nur das gemeindliche Einvernehmen“, erklärte das Gemeindeoberhaupt. Für den genehmigten Haushalt 2026, vom Kämmerer an das Landratsamt für die Zustimmung weitergeleitet, erfolgte die Bekanntgabe und Abstimmung des Rates über die Würdigung und Genehmigung. Des Weiteren informierte Vogler über den Stand beim Breitbandausbau. „Hier erfolgen die letzten Schritte des Ausbaues für jedes Haus in der Gemeinde“, sagte Vogler. „Die Vergabe erfolgt noch 2026, es wird noch viel gebuddelt und gebaggert. Alles wurde schon einmal ausgeschrieben und es ist in der Zwischenzeit günstiger geworden“.

Anschließend erfolgte der Punkt „Mittagsbetreuung“ in der Kita. „Hier erfolgte eine Stellenausschreibung und es wurde auch jemand gefunden“, freute sich Vogler. „Die neue Mitarbeiterin wird zurzeit in der Kita Marktoberdorf eingearbeitet, ein besonderer Zug von der Stadt Marktoberdorf“.

Ein weiteres kurzes Thema war der Brandschutz in der Schule. Hier erfolgte ein Gutachten für die Prüfstelle im Landratsamt. Die Sirenen der Walder Feuerwehr sollen digitalisiert werden. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 2500 Euro.

Keine Neuigkeiten konnte Vogler über den finanziellen Zuschuss für Kita- und Kindergartenkinder erklären. „Gibt es eventuell eine andere Förderung oder bleibt es bei der Streichung der 100 Euro“, erklärte Vogler und verwies im gleichen Zug auf die modernen und großzügigen Einrichtungen sowie an das bestens ausgebildete Personal. Abschließend ergab sich noch die Frage nach einer Informations-App der Gemeinde oder der Verwaltungsgemeinschaft.

Von: Wolfgang Hepke



VEREINE UND VERBÄNDE

Zu Gast bei Freunden

Vom 28. bis 30. August 2026 verwandelte sich das Rheinland in ein Stück Allgäu: Anlass war das 75-jährige Bestehen der befreundeten Musikkapelle „In Treue Fest“ Koblenz-Immendorf. Zu den Musikerinnen und Musiker aus Wald gesellten sich Gleichgesinnte aus umliegenden Kapellen und machten sich mit dem Reisebus auf den Weg nach Rheinland-Pfalz, um dieses besondere Jubiläum gemeinsam gebührend zu feiern.

Bereits bei der Ankunft am Freitagabend wurden die Gäste aus dem Allgäu herzlich empfangen. Die Verbundenheit zwischen den beiden Vereinen zeigte sich vor allem in der außergewöhnlichen Gastfreundschaft der Immendorfer: Das gesamte Dorf hatte sich bereit erklärt, private Unterkünfte zur Verfügung zu stellen. So waren alle bestens untergebracht und fühlten sich sofort wie zu Hause.

Der Samstag stand ganz im Zeichen von Kultur und Geselligkeit. Gemeinsam unternahm man einen Ausflug zur Marksburg, die hoch über dem Rhein thront. Bei einer Führung tauchten die Musiker und Musikerinnen in die Geschichte der mittelalterlichen Festung ein. Im Anschluss an das kulturelle Programm wurden bei einer gemütlichen Einkehr der Austausch und die Kameradschaft gepflegt.

Beim offiziellen Unterhaltungsprogramm stand am Samstag ein „Bayrischer Abend“ auf dem Plan. Mit zünftiger Blasmusik, bester Stimmung und bayrischem Flair brachten die Gäste aus Wald das rheinische Publikum zum Feiern und Mitschunkeln.

Nach einem ereignisreichen Wochenende klang das Fest am Sonntag mit einem stimmungsvollen Frühschoppen im Kreis der Immendorfer aus. Bei Musik und gutem Essen wurden letzte Erinnerungen ausgetauscht und Freundschaften vertieft.

Am Nachmittag traten die 30 Musiker und Musikerinnen schließlich glücklich, voller schöner Eindrücke und im Zeichen des Dankes für die grandiose Gastfreundschaft die Heimreise ins Allgäu an. Ein unvergessliches Wochenende, das die langjährige Partnerschaft zwischen Wald und Immendorf einmal mehr gestärkt hat.

Von: Annika Dopfer



Ausflug zur Marksburg. — Foto: Anja Hartmann

Ihr zuverlässiger Partner für



• Franke
Kaffeemaschinentechnik
Verkauf und Kundendienst

• winterhalter
Spülmaschinentechnik

LOCHBRUNNER GmbH

Hammerschmiede 12 · 87616 Wald · ☎ 0 83 02 / 6 33

Original Hopfenbläser in der WaldHalla

2026 feiern die Original Hopfenbläser ihr 20-jähriges Bestehen. Das festliche Jubiläumskonzert zum Abschluss der Jubiläumssaison findet am Samstag, 17. Oktober, ab 19 Uhr in der WaldHalla in Wald statt.

Weitere Infos und Tickets unter www.hopfenblaeser.de

Von: Annika Dopfer

Schulhof-Aktion vom Walder Wildwuchs



Neue Pflanzung am Zaun des Schulgartens.

Am 8. September wie man lesen kann, war viel los in Wald. Nicht nur der Pfarrgarten wurde neu gestaltet, sondern im gleichen Zuge wurden Beete im Schulhof in Wald neu bepflanzt und umgestaltet. Dazu gab es vorab Gespräche zwischen Schulleitung und Bürgermeister Thomas Vogler.

Letztlich konnte der Walder Wildwuchs die Ideen der Schulleitung mitgestalten, da wir auch für die Pflege und Betreuung der Anlage verantwortlich sind.

Zur Umsetzung kam es dann am 7. und 8. September, an denen Maßgeblich Stefanie Rehle die leitende und gestalterische Hand über das Helfer Team und die entstehenden Beete hatte.

Zunächst wurde entlang der gesamten Länge der niedrigen Mauer der Rasen aufgefräst und anschließend mit Humus zu einem Wall aufgeschüttet. Dieser wurde mit Stauden und Kräutern aus dem Beet in der Hofmitte, sowie mit Pflanzen aus dem Pfarrgarten bepflanzt. Das Beet in der Hofmitte wurde mit Podesten zum springen und bespielen einladend gestaltet, um so mehr Bewegungsraum für die Kinder zu gewinnen.

Zum Schulstart präsentierte sich der Schulhof nun ansprechend gestaltet und bepflanzt. Dafür bedanke ich mich herzlich bei Stefanie Rehle und allen Helfern die zwischen Pfarrgarten und Schulhof mit Schubkarre und Werkzeug mit angepackt haben. In diesem Sinne: Ein Hoch auf die Gemeinschaft, auf die fleißigen Gärtnerinnen und Gärtner und auf all die weiteren Projekte, die mit viel Engagement, guter Laune und dem ein oder anderen Spatenstich entstehen.

Von: Laura Eckardt



Das neu gestaltete Beet im Schulgarten.
— Foto: Walder Wildwuchs e.V.

Vortrag über das Räuchern Veranstaltung vom Walder Wildwuchs mit Barbara Martin

Ein gelungener und informativer Abend- so das Feedback der 35 Gäste am Abend vom 23. September.

Im Berhof Babel fand unser Vortrag über das Räuchern statt. Barbara Martin hielt einen lockeren Vortrag, wie sie sagt „aus dem Bauch heraus“, der Interesse am Räuchern weckte und Raum für Fragen und einem offenen Austausch ließ. Anfangs erzählt Barbara Martin von Wetterkräutern, die beim Räuchern die Spannung aus der Atmosphäre nehmen, von passenden Kräuterbündeln und der Schwierigkeit, solche als „Räucheranfänger“ zu verwenden.



Eine Auswahl der Räuchermischungen vom „Räucherwerk“.

Anders verhält es sich mit Räuchermischungen, die jeder auf einem Siebgefäß oder Räucherstövchen verwenden kann. Dabei durften alle die Schälchen mit den schönsten Räuchermischung von Barbara Martin durchreichen und die unterschiedlichen Zusammensetzungen mit allen Sinnen entdecken. Damit aber nicht genug: Es wurde auch noch eine ganz eigene neue Räuchermischung gemeinsam gemischt.

Natürlich wurden die Raunächte, die wohl bekannteste Räucherzeit, von Barbara angesprochen und erläutert. Dabei wurde deutlich, dass es wohl sinniger ist, nicht alles „nur“, in den zwölf Raunächten zu bearbeiten und zu räuchern.

Zu guter Letzt blieb das Räuchern auf Kohle nicht unerwähnt, und erst recht nicht unversucht und so wurde der Vortragsraum noch einmal kräftig beräuchert.

Ein herzliches Dankeschön an Barbara für diesen informativen, unterhaltsamen und lebendigen Vortrag und für die vielen Einblicke in die Welt des Räucherns.

Wer nun neugierig geworden ist und tiefer in die Welt eintauchen möchte, findet bei Barbara Martin im Online-Handel „Das Räucherwerk“ eine vielfältige Auswahl an Räuchermischungen und Zubehör. So kann das neu entdeckte Wissen auch zu Hause direkt ausprobiert und erlebt werden.

Von: Laura Eckardt



Fotos: Walder Wildwuchs e.V.

Pfarrgarten Aktion vom Walder Wildwuchs

Wie wir bereits im Mai ankündigten, wurde nun unser Gartenplan für den Pfarrgarten umgesetzt. Am 8. September hat das Wetter mitgespielt und Helfer standen mit Schubkarre, Spaten, Schaufel, Fräße, Motorsäge und Co. bereit.

Ein inzwischen eingespieltes Team zwischen Walder Wildwuchs und Kirchenverwaltung weiß sofort wo es anpacken muss, so wurden mit Bulldog und Maschinen ein längst zu groß gewordener Lorbeer und vom Zünsler befallene Buchssträucher entfernt. Dann ging es ans ausheben von Stauden, die wiederum an anderen Standorten im Garten ihren zugewiesenen Platz gefunden haben. Nach und nach nahm der Garten Gestalt und Form an. Es entstanden so die vier Felder, die in ihrer Anlage erhalten wurden – wieder ganz nach altem Brauch: ein Feld für den Nutzen, eines für die Zierde, eines für Beerenobst und ein viertes für die Hausapotheke. Der Walder Wildwuchs pflanzte im Zentrum einen Zierapfelbaum und spendete zudem die ersten drei Beerensträucher. Durch die Hilfe von Tobias Gaßmann von der Gemeinde konnte Hand in Hand Schnittgut abtransportiert und gleich fehlender Humus aufgefüllt werden. Auch auf die frisch gejähten Wege wurde fehlendes Kies neu aufgefüllt.

So entstand am Ende ein wunderschönes Bild, dass selbst die Helfer darüber staunten, was sie gemeinsam alles an nur einem Tag geschafft haben.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die uns mit köstlichem Gebäck versorgt und uns tatkräftig dabei unterstützt haben, den Pfarrgarten wieder zum Strahlen zu bringen. Ohne die vielen fleißigen Hände und die Unterstützung der Kirchenverwaltung durch Joe Dopfer und Wolfgang Martin wäre dieses schöne Vorhaben nicht möglich gewesen. Von: Laura Eckardt



„Die Gärtner“.



Nach der Großaktion am Pfarrgarten.
– Fotos: Walder Wildwuchs e.V.



VERSCHIEDENES

Humedica – Päckchenpacker gesucht

Seit 2003 freuen sich zehntausende Kinder in Not auf ihr persönliches Weihnachtspäckchen aus Deutschland. Für viele von ihnen ist es das erste Geschenk ihres Lebens. Die Weihnachtsaktion „Geschenk mit Herz“ der bayerischen Hilfsorganisation humedica e.V. in Zusammenarbeit mit Sternstunden e. V. macht es möglich. Wald ist auch dieses Jahr mit dabei.

Millionen Kinder dieser Welt leben in großer Armut. Wald beteiligt sich darum an der bayernweiten Aktion „Geschenk mit Herz“ und sammelt Weihnachtspäckchen für Kinder in Not. Die Hilfsorganisation humedica e. V. (Kaufbeuren) bringt diese Päckchen zu Kindern aus acht Ländern in Südost- und Osteuropa. Auch in diesem Jahr sollen wieder zehntausende Päckchen in ganz Bayern gepackt werden.

Alle Informationen rund um „Geschenk mit Herz“ gibt es auf der Aktionsseite www.geschenk-mit-herz.de oder auf www.facebook.com/GeschenkMitHerz.

Es gibt auch die Möglichkeit ein Päckchen packen zu lassen: Für eine Spende in Höhe von 30 Euro unter dem Stichwort „Geschenk mit Herz“ werden die ehrenamtlichen Päckchenpacker von humedica ein Päckchen befüllen.

In Wald können die Flyer für die Aktion im Rathaus abgeholt werden. Die Sammelstelle für die Päckchen befindet sich im Kindergarten St. Nikolaus in Wald. Wir freuen uns auf viele Päckchenpacker.

Von: Gemeinde Wald/Humedica



Vor der Aktion.



Einige der fleißigen Helfer.



AUS DEM RATHAUS

Bürgerentscheid „Haus am Schlossberg“ am geplanten Standort positiv entschieden: Ein starkes Signal für die regionale Pflegeversorgung

Am Sonntag, den 27. September 2026, haben die Bürgerinnen und Bürger über das Bauprojekt „Haus am Schlossberg“ abgestimmt. Das Ergebnis fiel deutlich aus: Mit einer klaren Mehrheit wurde das Projekt befürwortet.

Die Wahlbeteiligung war mit 62,9% hoch. Von insgesamt 979 Stimmberechtigten nahmen 616 Personen an der Abstimmung teil. Das entscheidende Ergebnis zeigt die breite Zustimmung in der Bevölkerung: 75,5% der abgegebenen Stimmen sprachen sich für das „Haus am Schlossberg“ am geplanten Standort aus.

Die Bürgermeisterin Eva Schabel begrüßt das Ergebnis ausdrücklich und dankt den Bürgerinnen und Bürgern herzlich für die hohe Wahlbeteiligung. Dieses deutliche Signal bestärkt die Gemeinde darin, den eingeschlagenen Weg konsequent weiterzugehen.

Das Projekt „Haus am Schlossberg“ ist ein zentraler Baustein für die soziale Infrastruktur der Region. Mit dem Vorhaben wird die Gemeinde in der Lage sein, ein umfassendes Angebot an Dienstleistungen zu etablieren: Geplant sind zwei betreute Wohngemeinschaften, ein Angebot zur Tagespflege sowie ein Pflegedienst. Damit wird nicht nur die Versorgung innerhalb der eigenen Gemeinde gesichert, sondern ein wichtiger Beitrag zur Pflegeinfrastruktur im gesamten südlichen Ostallgäu geleistet.

Ein besonderer Dank gilt zudem der Verwaltungsgemeinschaft Seeg. Diese hat die Vorbereitung und die Durchführung des Bürgerentscheids maßgeblich unterstützt und so einen reibungslosen Ablauf der Abstimmung ermöglicht. Von: Gemeinde Eisenberg



BEKANNTMACHUNGEN

Feststellung der Wasserzählerstände im Gemeindegebiet Eisenberg

Die Gemeinde Eisenberg wird Ende Oktober die Ablesebriefe für die Wasseruhren versenden. Hierzu bitten wir Sie, den Zählerstand Ihrer Wasseruhr selbst abzulesen und in den Vordruck einzutragen. Geben Sie den ausgefüllten Vordruck spätestens bis zum **18. November 2026** bei der Gemeindeverwaltung Eisenberg ab oder senden Sie ihn per Post oder E-Mail an die Verwaltungsgemeinschaft Seeg.

Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe und bitten Sie zu bedenken, dass wir Ihren Wasserverbrauch schätzen müssen, falls uns die Ablesewerte nicht rechtzeitig vorliegen.

Gleichzeitig möchten wir darauf aufmerksam machen, dass die Gemeinde den Abrechnungszeitraum neu regeln will. Ziel ist, die Abrechnungsperiode identisch mit dem Kalenderjahr zu machen. Das erleichtert für die Gemeinde die Kalkulationen und die Zusammenarbeit mit anderen Behörden. Für Hausbesitzer, die Mietnebenkosten-Abrechnungen erstellen müssen, dürften diese Abrechnungen ebenfalls einfacher werden, außerdem sollte es dann auch möglich sein, die Zählerstände online zu melden.

Allerdings erlaubt unser EDV-System keine längeren Abrechnungszeiträume als 12 Monate, deshalb muss die Umstellung in zwei kürzeren Perioden erfolgen. Die kommende Abrechnung erfolgt nun von Dezember 2025 bis November 2026, dabei wird kein Abschlag für 2027 festgesetzt. Im Juli 2027 erfolgt dann eine Abrechnung für den Zeitraum Dezember 2026 bis Juni 2027 und im Januar 2028 eine Abrechnung für das 2. Halbjahr 2027.

Von: Gemeinde Eisenberg

ENGEL & VÖLKERS



Gutschein

für eine kostenlose und unverbindliche Bewertung Ihrer Immobilie

OSTALLGÄU | KAUFBEUREN

T +49 (0)8362 926 94 55 | Ostallgäu@engelvoelkers.com | Luitpoldstr. 5 | 87629 Füssen
T +49 (0)8341 908 32 24 | Gutenbergstraße 1 | 87600 Kaufbeuren
Platz Immobilien GbR | Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH



**JETZT
RESERVIEREN!
TELEFON:
08364/830**

Weihnachtsfeier im Gockelwirt

Bei uns erwarten Sie **festliche Speisen & herzliche Gastfreundschaft**, die zum Wohlfühlen einlädt. Wir bieten Platz für **bis zu 70 Gäste** und stellen auf Wunsch ein **individuelles Menü** zusammen.



Wild auf Wild?

Feines Rehulasch in Portweinsoße
Waldpilze | Apfel | Preiselbeeren
Mandelbroccoli | Speck | Spätzle

Rehschnitzel vom Grill
Waldpilze | Apfel | Preiselbeeren
Mandelbroccoli | Speck | Spätzle

Waldpilzpasta mit Blattsalat
Pappardelle | Waldpilzsoße

4* Hotel & Restaurant Gockelwirt
Pröbstener Straße 23 | 87637 Eisenberg
www.gockelwirt.de | Telefon 08364/830



KINDERGARTEN UND SCHULE

Kinderhort Miteinander Eisenberg

Sommerferienprogramm

Das gut gebuchte Sommerferienprogramm im Kinderhort Miteinander war bei sonnigem Wetter und guter Laune für alle eine tolle Zeit.

Mit einer Wanderung um den Hopfensee und Picknick, Skaterpark und Pizzaessen in Pfronten und einem Turntag in der Schulturnhalle waren die ersten zwei Wochen schnell vorbei.

Die weiteren Ausflüge zum Ritterspielplatz in Pfronten mit Döner Essen kamen genauso gut an wie der Kurztrip mit eigenen Fahrzeugen zum „Sportpark“ von Hopferau/ Eisenberg bei dem uns unsere Köchin mit einem super Fingerfood Mittagessen versorgte. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächsten Ferien.

Von: Sabine Weller-Schäfer



Wanderung mit Picknick um den Hopfensee.



Auf dem Skaterplatz.



Beim Pizzaessen.



Soccer Court. – Fotos: Sabine Weller-Schäfer

UNTERNEHMER+WERTE

Steuerberatungsgesellschaft mbH



Steuerfach-
angestellte
(m/w/d)

..., dass Sie sich bei uns jederzeit
auch ohne offene Stelle
initiativ bewerben können?

und

Steuer-
fachwirte
(m/w/d)
Bilanz-
buchhalter
(m/w/d)



www.unternehmerwerte.eu/karriere/wir-suchen-sie/



VEREINE UND VERBÄNDE

Rückblick auf 21 Jahre Alpirte und Gastwirt

Josef Gast schaut mit großer Dankbarkeit und Begeisterung auf die 21 Jahre zurück, die er als Alpirte und auch als Gastwirt der Schlossbergalm erleben durfte, auch wenn es nicht immer einfach war. So sei sein erster Sommer als Viehhirte der Schwierigste von allen gewesen.

Zunächst gab es Regen in Fülle und dann starken Schneefall nach den ersten Tagen des Auftriebs, der tagelang liegen blieb. Diesem Szenario folgten dann sieben Wochen Trockenheit, danach verlief der Alpsommer 2006 dann normal. Gast ist heute noch dem damaligen Alpmeister Martin Kössel für seine aufopfernde Hilfe dankbar, aus deren Erfahrungen er 20 weitere Jahre schöpfen konnte.

Dem Martin Kössel folgten als weitere Alpmeister Ludwig Brenner, Manfred Ludwig Kössel und in diesem Sommer erstmals Martin Stapf. Mit diesen Männern habe die Zusammenarbeit immer in vorbildlich, kameradschaftlicher Weise sehr gut funktioniert und sie seien immer da gewesen, wenn sie gebraucht wurden. Dafür gab es bei seinem letzten Viehscheid an alle „Vier“ besonders anerkennende Dankesworte und je eine Kuhschelle. Seppi Gast hatte sich bald als qualifizierter Viehversteher großes Ansehen bei den Landwirten erworben.

Denn an den vielen Sommern blieben Krankheiten nicht aus. Immer wieder trat die gefürchtete Augenkrankheit Eugler auf, die bei nicht rechtzeitiger Erkennung zur vollen Erblindung des Viehs führt, was der umsichtige Alpirte jedoch immer verhindern konnte. Auch Klauenkrankheiten traten immer wieder auf, so Seppi Gast. Es habe aber auch sehr viele schöne und unvergessliche Momente gegeben. Ein solches Ereignis freue ihn bis heute.



Seppi Gast bei seiner
letzten Viehscheid.

– Foto: Albert Guggemos

Ein Bauer hatte ihm vier Schumpen anvertraut, die alle vier besamt werden mussten. Weil alle vier trächtig wurden und gesunde Kälber zur Welt brachten, kam an Weihnachten die Bäuerin vorbei und brachte ihm eine riesengroße Schüssel selbstgebackener Laible, über die er sich bis heute freuen könne. Unvergesslich eingepägt haben sich für Seppi und seine Frau die vielen, lustigen Hüttenabende, wo immer eine Bombenstimmung herrschte. Aus einem solchen Abend ging auch eine glückliche Liebesbeziehung hervor, die bis heute hält. Es seien auch viele nette Bekanntschaften entstanden. Am 6. Januar 2027 wird die Familie Gast zum letzten Mal Freunde und Gäste in der Schlossbergalm begrüßen und verwöhnen.

Von: Albert Guggemos


PLEIER24
 [BERUFS]BEKLEIDUNG





**FIRMAAUSSTATTUNG
TEAMBEKLEIDUNG
VEREINSBEKLEIDUNG
STICK & DRUCK**

NEU

SMARTSHOP LÖSUNGEN



Ihr regionaler Ansprechpartner
für individuelle Berufs- und
Teambekleidung mit passender
Veredelung direkt vor Ort.

Pleier GmbH & Co. KG • Am Schönebach 10 • 87637 Eisenberg
 08364/1412 • info@pleier24.de • www.pleier24.de

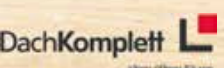


ZIMMEREI
BRENNER
 ZIMMERMEISTER
 BAUTECHNIKER

87637 Eisenberg · Pröbstener Straße 31

Telefon 083 64/16 39
E-Mail: info@zimmereibrenner.de
www.zimmereibrenner.de





Bei der Jahreshauptversammlung es Burgenvereins Eisenberg gibt es viel Neues und Sensationelles zu erfahren.

Dem Burgenverein Eisenberg stehen wichtige, zukunftsweisende Weichenstellungen bevor. Bei der Jahreshauptversammlung wurde durch den Vorsitzenden Richard Albrecht nicht nur ein Rückblick über das vergangene Vereinsjahr gehalten, sondern auch auf wichtige Vorhaben zur Erhaltung der Burgruinen geschaut. Für die kommenden Aufgaben hoffen die Verantwortlichen auf die tatkräftige Unterstützung der Einheimischen und die finanzielle Förderung der zahlreichen Mittelalterfreunde.

Denn nur durch gemeinsames Engagement, ehrenamtliche Arbeit und ausreichende finanzielle Mittel können die beiden Eisenberger Wahrzeichen auch für kommende Generationen bewahrt werden. Nachdem die Burgruine Eisenberg in den Besitz der Gemeinde Eisenberg gelangt war, wurde der damalige Burgverein am 3. Oktober 1980 aus der Taufe gehoben. Seit über 45 Jahren setzen sich zahlreiche Menschen mit unzähligen ehrenamtlich geleisteten Arbeitsstunden und noch mehr Herzblut für den Erhalt der beiden historischen Burgenensembles ein. Auch bei dem Treffen im Hotel Bären, Zell stand die Zukunft des Vereins, der Burgruinen und deren anstehende Sanierungsmaßnahmen wieder im Mittelpunkt. Vor allem auf der Ruine Eisenberg stehen in den kommenden Jahren umfangreiche Arbeiten an. Die meisten Mauerkronen müssen dort vor eindringender Feuchtigkeit und daraus entstehenden Schäden geschützt werden. „Das wird eine große Aufgabe“, erklärt Burgenforscher und Vereinsfachberater Dr. phil. Joachim Zeune.

Schächte wurden einst mit einer Holzplattform überbaut, deren Bretter nicht mehr tragfähig waren und im vergangenen Jahr, mit Hilfe der Partnerschaft Allgäu-Kaserne, Standort Füssen abgebaut wurden. Keiner hätte gedacht, dass unter dieser Plattform seit Jahrhunderten eine echte Sensation schlummert. Als der neu gegründete Verein, in den 80er Jahren, mit viel Idealismus und der Hilfe zahlreicher örtlicher Vereine und Helfer begann, die Burg zu sanieren, grub man kurzerhand die gesamte Burganlage aus. Im Inneren der Bastion traf man dabei auf ein kurioses Geflecht aus Mauerzügen und Schächten.

„Vermutlich dachte man, auf Schatzkammern gestoßen zu sein“, meint Zeune heute. Erst nach der kompletten Ausgrabung, der bis zum Boden gefüllten „Kammern“ habe man erstaunt festgestellt, dass die freigelegten Räume keinerlei Verbindungstüren hatten. Welchen wertvollen Schatz sie damals tatsächlich gefunden hatten, wurde erst durch Burgenikone Zeune, im Zuge seiner Sanierungsarbeiten 1996, auf der Nachbarburg Hohenfreyberg offenbar. Auch dort fanden sich vergleichbare Schachtsysteme, die allerdings bis heute befüllt geblieben sind.

In seinen akribischen Forschungen fand Zeune heraus, dass dieses außergewöhnliche System auf keinen geringeren als Albrecht Dürer zurückgeht. Der weltberühmte Maler, Grafiker und Mathematiker empfahl in seinem historischen Buch über Befestigungsweisen, Gebäude gegen Beschuss mit Innenmauern zu versehen, und die dadurch entstehenden Schächte zu verfüllen und diese mit einer eigenen Artellerieplattform zu überbauen. Im Jahre 1546 wurde das ausgeklügelte Dürersche Schachtsystem mitten im Ostallgäu umgesetzt. Eine Sensation, denn heute gibt es in ganz Mitteleuropa nur eine Handvoll Burgen, auf denen man diese Bauart nachweisen kann. Um diesen burgenkundlich, wie denkmalpflegerisch wertvollen Schatz auf der Ruine Eisenberg erhalten zu können, muss der Burgenverein tief in die Tasche greifen. In enger Absprache mit Burgenspezialist Zeune und dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege kam man auf eine gute Lösung.

In einer durchdachten Kombination aus Verfüllung und behutsamer Sanierung soll ein Besuchungsweg, samt Infoelementen angelegt werden, der diesen bemerkenswerten Dürer-Fund den Besuchern optimal zugänglich macht. Trotz der Förderzusage von Denkmalpfleger Paul Huber aus München ist der Burgenverein für die kostenintensive „Sanierung der Sanierung“ auf finanzielle Unterstützung angewiesen.

Jeder kann etwas tun, denn mit einer Mitgliedschaft können alle den Verein, samt dem Erhalt der Burgruinen individuell unterstützen. Ab dem kommenden Jahr besteht neben der regulären Mitgliedschaft mit einem neu festgelegten Jahresbeitrag von 24,00 Euro, auch die Möglichkeit einer aktiven Mitgliedschaft, wo jeder sich, neben dem Jahresbeitrag von 10,00 Euro, mit individueller, tatkräftiger Unterstützung einbringen kann. Förderer und Gönner können einen höheren Jahresbeitrag leisten. Auch einmalige Spenden helfen dabei, die historischen Wahrzeichen der Burgen-gemeinde langfristig zu erhalten.

In diesem Zusammenhang könnte auch über die bisherigen Standorte und Erneuerung der Opferstöcke auf beiden Burgen nachgedacht werden, überlegt Albrecht. Aktuell werde außerdem an der Erstellung einer neuen Homepage gearbeitet. Für November ist ein Vereinsausflug zur Burg Ehrenberg in Reutte geplant. Natürlich nutzte der erste Vorsitzende auch die Gelegenheit, um sich bei Altbürgermeister Manfred Kössel und der neuen Bürgermeisterin Eva Schnabel für die großartige Unterstützung zu bedanken.



Ein großer Dank galt ebenso den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Burgenmuseums und den fleißigen Helfer, für die jährlichen Mäharbeiten. In einer Gedenkminute wurde den, im vergangenen Jahr verstorbenen, langjährigen Mitgliedern Tiefel Christian, Schmidkonz Sindy und Meyn Gerd gedacht. Nähere Infos zum Burgenverein und der Mitgliedschaft gibt es unter: www.burgenverein-eisenberg.de Wer mit einer Spende unterstützen möchte kann das über das Konto des Burgenvereins Eisenberg tun (Konto IBAN: DE60 7209 0000 0009 6340 02). Von: Martina Gast



In der Burgruine Eisenberg gibt es viel zu tun.



Das Schachtsystem geht auf ein Buch des berühmten Albrecht Dürer zurück. – Fotos: Martina Gast

Mit Vollgas in die neue Skisaison – Training und Hüttengaudi bei der Skiabteilung des TSV SHE

Der Artikel der Skiabteilung des TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg steht auf der Seite 14.


Reichart
VORHANG & POLSTER

Ingrid Reichart
Höhenweg 11
87663 Lengenwang
Telefon 083 64/98 43 56
Mobil 01 60/7 67 54 56
ingrid.reichart@outlook.de


**MOBILE
FUSSPFLEGE**
Antonie Gast
Deine Fiaß hand's verdient!
Anrufen oder WhatsApp:
0176 500 946 56

Das nächste
VGem-Blatt
erscheint am
Samstag,
14. November 2026.

Noch keine Pläne für die Weihnachtsfeier?
Wir haben die passende Location!

**Beim
Seelenwirt**
Alle Infos unter www.beim-seelenwirt.de
Kegelbahnen – Eisenberg
Telefon 08364 / 98 64 40

Die gute Seele
des Allgäus.


**Ihr neues
Zuhause beginnt
mit guter Planung**

Finanzierungsberatung –
persönlich, verständlich und
passend zu Ihren Plänen.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren

Unsere Finanzierungsexperten:

Manuel Blochum Tel.: 08364/9822-30
Peter Schönmetzler Tel.: 08364/9822-31

 **Raiffeisenbank
Südliches Ostallgäu eG**
Ihr Partner vor Ort - kompetent & fair


Osteopathie
Theresa Riedle

Osteopathin M.Sc., DO
Heilpraktikerin
Holzleuten 32, 87494 Rückholz
T: 08369-9106148
www.osteopathie-riedle.de


Hallo liebe Hundefreunde,
ich suche für meinen **Parson-Russel-
Terrier** eine zuverlässige Unterstüt-
zung für **2 Gassirunden pro Woche**
(nach Absprache) in **Hopferau**.

☎ **08364/9849403**

Anzeigen informieren.

Viehscheid in Zell

Besucheransturm wie noch nie, beste Unterhaltung, begeistertes Publikum. Zwei Kapellen spielten auf bei allerbesten Verpflegung durch die Bärenküche und das Mariahilfer Sudhaus und feinste Kuchen wurden angeboten. Es war der letzte Sommer mit Seppi Gast als Alphirte. Gast blickt dankend und zufrieden zurück.



Kranzrinder noch vor der Alm.

134 Tage währte der diesjährige Alpsommer auf der Schlossbergalm, der am vergangenen Samstag bei der Zeller Viehscheid mit vielen froh gestimmten Gästen, bester musikalischer Unterhaltung und kulinarischen Genüssen seinen Abschluss fand. Das Feiern eröffneten ab halb zehn die Eisenberger Alphornbläser und verkürzten den vielen Besuchern damit das Warten auf die Kranzrinder und das weitere Alpvieh. Wie alle Jahre wurden die Kranzrinder am Dorfplatz von der Musikkapelle Eisenberg abgeholt und zum Scheidplatz geleitet, wo die restliche Herde folgte und musikalisch in die angrenzende Viehweide geleitet wurden.



Ziel erreicht.

Es war die gesamte Politische Prominenz zur Zeller Viehscheid gekommen. MdB Stefan Strake, MdL Andreas Kaufmann, der neue Landrat Bernd Stapfner, die frühere Landrätin Zinnecker, der neue stellvertretende Landrat Dr. Alois Kling sowie der gesamte Eisenberger Gemeinderat mit Eva Schabel und Pater Shiju Pulikal gaben sich die Ehre. Die Patenschafts-Gebirgsaufklärungskompanie 23 aus Füssen mit Hauptmann Nadine Grandesso war mit über 20 Personen vertreten und alle schwärmten von der herrlich, warmen und wohltuenden Stimmung auf dem geradezu idealen Bärenparkplatz als Festplatz.

Und wie alle Jahre waren Gäste aus Eisenberg in der Pfalz und aus Eisenberg in Thüringen sowie alte Freunde aus Nordholz extra zur Viehscheid nach Zell gekommen. Begrüßt wurden alle Gäste vom Vorstand der Musikkapelle, Max Schabel und von Bürgermeisterin Eva Schabel und Stefan Strake ging in seinem Grußwort auch lobend auf den Alphirt Seppi Gast ein und dankte für seine 21-jährige Tätigkeit als zuverlässiger Alphirte. Er lobte auch den großen Zusammenhalt in Eisenberg, die Musikkapelle und all die Helfer, die ein so großartiges Fest erst möglich machen.



Bürgermeisterin und MdB Stracke bei den Ansprachen.

Bei bester musikalischer Unterhaltung durch die Musikkapellen Eisenberg und Weißensee wurde das lustige und Kraft fordernde „Bierkisten stapeln“ zu einer Riesengaudi. Mit dem Rekord von 17 gestapelten Kisten gingen die zwei Eisenberger Musikanten Louis Moser und Daniel Kössel als Sieger hervor, als Preis gab es für jeden ein Fässle Sudhausbier.



Sieger vom Kistenstapeln.

Ehrungen mit Kuhschellen als Dank

Aus Dankbarkeit und Anerkennung wurden schöne Kuhschellen überreicht. Michael Gast überreichte eine herrliche Kuhschelle aus Dank an seinen Vater und dankte dabei seinen Eltern für die schönen Jahre auf der Schlossbergalm. Klaus Riedhofer überreichte stellvertretend für seinen Sohn Dominik eine große Schelle an den Vorstand der Almund Weidegenossenschaft, Wolfgang Vogler. Seppi Gast überreichte seinem ersten Alpmeister Martin Kössel, dann seinen Nachfolger Ludwig Brenner und dessen Nachfolger Manfred Ludwig Kössel und dem Neuen im Alpmeisteramt, Martin Stapf eine Schelle aus Dankbarkeit für 21 Jahre hervorragende Zusammenarbeit. Der neue Alpmeister Martin Stapf übergab dagegen sozusagen zu seinem Einstand für das erste Jahr eine

Schelle an den scheidenden Alphirt Seppi Gast. Bürgermeisterin Eva Schabel dankte allen für ihr großes Engagement und freute sich, dass sie erstmals als Bürgermeisterin eine so großartig gelungene Viehscheid mitgestalten und mitfeiern konnte. In lockerer Art hat Klement Nigg die Veranstaltung moderiert.

Von: Albert Guggemos



Alle mit Schellen Bedachten. – Fotos: Albert Guggemos



VERSCHIEDENES

Die Eisenberger Nachbarschaftshilfe „mir helped zemed“ lädt im Herbst zum Filmeabend „Eisenberg – Einst und Heute“ ein.

Am Dienstag, 27. Oktober 2026, um 19.30 Uhr wird der Dokumentarfilm „Eisenberg – Einst und Heute“ im Dorfgemeinschaftshaus in Zell gezeigt. Endlich besteht nach langer Zeit wieder die Gelegenheit, dieses filmische Zeitdokument von Reinhold Pleier zu sehen. Mit seiner Super-8-Kamera hatte er von 1979 bis 1980 die dörflichen Höhepunkte eines Jahres, samt der Geschichte seiner Heimatgemeinde Eisenberg dokumentiert. Der gut einstündige Film „Eisenberg – Einst und Heute“ ist nach über 45 Jahren für Jung und Alt gleichermaßen interessant. Vom damaligen „Heute“ hat sich das Leben, Wohnen und Arbeiten in Eisenberg und seinen Weilern mittlerweile beträchtlich verändert und vermutlich zum heutigen „Einst“ gewandelt.

Dabei hat Pleier in seinen Aufnahmen, nicht nur die bewegte Geschichte der Burgen Eisenberg und Freyberg, oder der Pfarr- und Wallfahrtskirche integriert. In beeindruckender Naturkulisse, mit heimatlichen Trachtentänzen (der Hopferauer Schloßbergler) und dem musikalischen „Soundtrack“ des Männerchor Eisenberg, dem Gesangsduo Guggemos, der Volksmusikgruppe Eisenberg und der Musikkapelle Zell zeigt Pleier unter anderem auch den Arbeitsalltag in der Landwirtschaft oder Käserei Weizern.

Auch das damalige Erholungs- und Freizeitangebot für die Touristen hielt der Hobbyfilmemacher im Laufe der vier Jahreszeiten für die Nachwelt fest. Während Pleier für die Regie und Kamera zuständig war, kümmerte sich Franz Abt als Schreiber und Sprecher, um die gut recherchierten, sehr informativen Texte zum Film. Beste Unterhaltung ist also wieder garantiert, nicht zuletzt wegen der Moderation von Klement Nigg.

Der Eintritt zu dem regionalen Filmeabend ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Ein Hol- und Bringservice kann unter der Telefonnummer der Nachbarschaftshilfe (Tel. 0151/67337478) im Vorfeld vereinbart werden.

Von: Martina Gast



Auch die Geschichte der Burgen Eisenberg, Freyberg und der Zeller Pfarrkirche sind im Film von Reinhold Pleier zu sehen.

– Foto: Martina Gast

Anmeldung zu den Eisenberger Tagen im Burgenland

Vom 16. bis 18. April 2027 finden die jährlichen Eisenberger Tage der 4 Partnergemeinden im Burgenland statt.

Wer gerne mitfahren möchte, wird gebeten, sich zur besseren Planung baldmöglichst im Touristikbüro Eisenberg, Tel. 08364/1237, oder per E-Mail info@eisenberg-allgaeu.de anzumelden.

Der genaue Ablauf, die Kosten und die Abfahrtszeit stehen derzeit noch nicht fest. Eventuell erfolgt die Abfahrt wegen der langen Anfahrt bereits einen Tag früher. Nähere Informationen zum Programm und zur Fahrt werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Wir freuen und auf eine schöne, gemeinsame Fahrt und gesellige Tage im Burgenland.

Von: Touristinfo Eisenberg



Wappen. – Foto: Dopfer Angelika



KIRCHE

Statt Bärengarten bei Hildegard-Statue WAbendgebet in St. Moritz

Ein heftiger Regen machte das Abendgebet vor der Statue der heiligen Hildegard im Bärengarten zunichte, das vom Liturgischen Team in Zell mit Johannes Abt, Christine Zweng, Martina Gast und Edith Guggemos liebevoll vorbereitet wurde. So begaben sich alle zusammen in die Pfarrkirche St. Moritz, wo die Andacht in nicht weniger würdevollem Rahmen abgehalten wurde.

Christine Zweng begrüßte die Besucher und richtete dabei ihren Blick auf den Garten und unsere herrliche Natur. Der Garten sei eine Oase, in dem die Blicke immer freier und weiter werden und die Stürme des Lebens leichter zu bewältigen seien.

Nun trat in gepflegter Formation das „Zeller Trio m.B.“ a-kapella mit dem Lied „Wir preisen deinen Namen“ auf und überraschte mit sehr harmonischem Vortrag und sehr guten Stimmen in gepflegter dynamischer Melodik.

Johannes Abt erzählte dann, wie er in seiner Schülerzeit gern Drachen baute und schwärmte dabei vom Spiel mit dem Wind, den er mit der verbindenden Leine mal besser, mal schlechter zu steuern vermochte. In der Bibel äußert sich der Wind als „Geist Gottes“, der uns zu seinen Kindern macht und uns so sein lässt, wie wir sind.

Nun folgten allgemeine Fürbitten mit festlich gesungenem „Herr erbarme Dich“. Nach dem Erbitten des Segens und dem gemeinsamen Vater unser schloss Christine Zweng mit der Bitte nach oben. „Nimm unser Gebet an und lass es wirken und ruhen in dir. Mit dem Schlusslied, „Der Tag will Herr sich neigen“, endete das tiefgehende Abendgebet.

Nach den Dankesworten von Christine Zweng wurden bei einer kleinen Aussprache noch Äpfel und Pflaumen aus den Zeller Obstgärten an die Besucher verteilt. Johannes Abt zeigte sich von der sehr guten Akustik in der Pfarrkirche überrascht und erfreut, die nur beim a-kapella Gesang richtig zur Entfaltung komme.

Von: Albert Guggemos



Abendgebet. – Foto: Albert Guggemos

Menschenwürdige Arbeit und soziale Gerechtigkeit heute!

Josef Haberkorn aus Rieden ist pastoraler Mitarbeiter in der Betriebsseelsorge der Diözese Augsburg und hat sich mit Papst Leo XIV. und seiner Enzyklika „Magnifica Humanitas“ befasst. In einem Vortrags- und Gesprächsabend wird er uns über seine Recherche berichten und erläutern. Gerade in einer Zeit, in der Weltfrieden und Klima, aber auch soziale Gerechtigkeit in aller Munde sind, stellt sich die Frage, wo und wie die Stellung der Kirche ist. Wie gewichtig sind die Aussagen und Stellungnahmen des Papstes und unserer Kirchenvertreter? Der Veranstalter an diesem Abend ist die KAB-Ortsgruppe und lädt alle herzlich dazu ein.

Donnerstag, 12. November 2026, 20 Uhr, Pfarrheim St. Ulrich Seeg, Kirchplatz 5.
Von: Florian Paulsteiner

Arbeit ist das halbe Leben – Heute schon gelebt.

Anna Maria Maul ist Betriebsseelsorgerin in der Diözese Augsburg und für das Allgäu zuständig. Am **Mittwoch, den 28. Oktober 2026**, lädt die KAB-Ortsgruppe Seeg zu einer gemeinsamen Teilnahme an einem Impuls- und Diskussionsabend, mit vorherigem Gottesdienst um **19 Uhr**, in der St.-Magnus-Kirche in Marktoberdorf Nord ein. Im Mittelpunkt steht, wie viel Wert meine tägliche Arbeit ist, ob ich die Unterstützung bekomme, die ich brauche, und ob ich Wertschätzung und Motivation erfahre. In einer sich ständig verändernden Berufs- und Arbeitswelt, aber auch sich stets verändernden Sozialstruktur, wollen wir aktuelle Situationen aus der Arbeitswelt teilen und mögliche Wege der Optimierung aufzeigen. Jeder ist herzlich eingeladen.

Veranstalter: KAB, Pfarrheim St. Magnus Marktoberdorf Nord, Beginn 19 Uhr.
Von: Florian Paulsteiner

Die Spur führt nach Roßhaupten

Du bist
**KFZ Mechaniker/-in
bzw KFZ-Mechatroniker/-in**
und suchst eine neue Arbeitsstelle in
einem familiären Betrieb?

DANN STEIG BEI UNS EIN !

Wir bieten Dir:

- Übertarifliche Bezahlung
- 2x im Monat Freitag frei
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- 6 Wochen Jahresurlaub
- Bezahlte Fort- und Weiterbildung

BEWIRB DICH JETZT BEI UNS ALS:
**KFZ-MECHANIKER
bzw. KFZ-Mechatroniker**
(m/w/d)

Autohaus Miller GmbH & Co. KG
Füssenerstraße 23
87672 Roßhaupten

Tel.: 08367 338
info@autohaus-miller.de
www.autohaus-miller.de

Veranstaltungen



**15. Oktober 2026 bis
14. November 2026**

HOPFERAU

WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN:

IMMER DIENSTAGS

- 15.00 Uhr **Strick und Häkeltreff**
Strick und Häkeltreff mit Carmen
Zum Schmied, Hauptstrasse 26, Hopferau

IMMER DIENSTAGS UND MITTWOCHS BIS 28. OKTOBER

- 13.00 Uhr **Sennereiführung**
+14.00 Uhr ca. 1 Std. Wissenswertes rund um den Käse mit
Filmvorführung – Anmeldung online
+15.00 Uhr Sennerei Lehern, Lehern 158, Hopferau

BESONDERE VERANSTALTUNGEN:

FREITAG, 23. OKTOBER

- 16.00 Uhr **Familien-Kirchenrallye** anlässlich 150 Jahre Pfarrei
St. Martin Hopferau
Kirchenrallye für Kinder und Familien anlässlich
150 Jahre Pfarrei St. Martin
Pfarrkirche St. Martin, Hauptstr. 41, Hopferau

SONNTAG, 25. OKTOBER

- 10.00 Uhr **Herbstmarkt der Sennerei Lehern**
1. Herbstmarkt der Sennerei Lehern
Sennerei Lehern, Lehern 158, Hopferau
10.30 Uhr **Eisbaden im Allgäu – Wim Hof Workshop**
Erfahre die drei Säulen der Wim Hof Methode,
„Atem und Atemtechnik“, „Kälte und Eisbad“
sowie „Mindset und Power“
Schloss zu Hopferau, Festspielhaus Service GmbH,
Hopferau

SONNTAG, 8. NOVEMBER

- ganztägig **Jubiläum 150 Jahre Pfarrei St. Martin Hopferau**
Pontifikalamt anlässlich 150 Jahre Pfarrei
St. Martin Hopferau
Pfarrkirche St. Martin, Hauptstr. 41, Hopferau

LENGENWANG

BESONDERE VERANSTALTUNGEN:

SAMSTAG, 17. OKTOBER

- 8.00 Uhr **Schrottsammlung in Lengenwang**
Feuerwehrhaus Lengenwang, Hauptstr. 21,
Lengenwang

MONTAG, 19. OKTOBER

- 19.00 Uhr **Informationsabend „Bachmuscheln in der Lobach“**
Die Regierung von Schwaben lädt ein zum
Informationsabend „Bachmuscheln in der Lobach“
Grundschule Lengenwang, Bahnhofstr. 8,
Lengenwang

SONNTAG, 25. OKTOBER

- 10.30 Uhr **Festgottesdienst zum Wolfgangsfest**
anschließend Tiersegnung
Pfarrkirche St. Wolfgang, Seeger Str. 1,
Lengenwang

DONNERSTAG, 5. NOVEMBER

- 19.30 Uhr **Gartler-Stammtisch**
Gasthaus Goldener Alder, Hauptstraße 3,
Lengenwang

SAMSTAG, 7. NOVEMBER

7.15 Uhr **Feuerwehrausflug 2026**

Der Feuerwehrausflug der Lengenwang geht dieses Jahr zur Werftbesichtigung Zeppelin in Friedrichshafen mit Mittagessen und anschließender Besichtigung der Feinbrennerei Prinz in Hörbranz. Anmeldung bis 11.10.26 per WhatsApp oder Mail an Simon Nuschele, Tel. 0157/8836 9325
Mail: kassenwart@feuerwehr-lengenwang.de
Feuerwehrhaus Lengenwang, Hauptstr. 21, Lengenwang

RÜCKHOLZ

WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN:

IMMER DIENSTAGS

- 18.00 Uhr **Wöchentliche Schießabende im Schützenheim**
Am Dienstag 22.09.2026 (Schüler Jugend ab 18.00 Uhr, Erwachsene ab 20.00 Uhr) Beginn der wöchentlichen Schießabende im Schützenheim auf den neuen, elektronischen Ständen. Alle Mitglieder des Vereins sowie am Schießsport Interessierte (ab 12 J.) sind herzlich eingeladen.
Schützenheim Rückholz, Rückholz

BESONDERE VERANSTALTUNGEN:

FREITAG, 23. OKTOBER

- 14.30 Uhr **Schrottsammlung in Rückholz**
Die jährliche Schrottsammlung wird von der Musikkapelle und dem Trachtenverein Rückholz, die Altpapiersammlung vom Schützenverein Rückholz veranstaltet und findet wieder auf dem Platz beim Feuerwehrhaus statt. Angenommen werden sämtliche Altmetalle, auch landwirtschaftliche Maschinen. Altautos und Altreifen können gegen eine Gebühr abgegeben werden. Weitere Auskünfte bei Fragen zur Schrottsammlung Stefan Boos (Tel. 08369/296), bei Fragen zur Altpapiersammlung Thomas Boos (Tel. 08369/9107284). Ende ist jeweils um 17.30 Uhr.
Feuerwehrhaus Rückholz, Rückholz

SAMSTAG, 24. OKTOBER

- 9.00 Uhr **Schrottsammlung in Rückholz**
Die jährliche Schrottsammlung wird von der Musikkapelle und dem Trachtenverein Rückholz, die Altpapiersammlung vom Schützenverein Rückholz veranstaltet und findet wieder auf dem Platz beim Feuerwehrhaus statt. Angenommen werden sämtliche Altmetalle, auch landwirtschaftliche Maschinen. Altautos und Altreifen können gegen eine Gebühr abgegeben werden. Weitere Auskünfte bei Fragen zur Schrottsammlung Stefan Boos (Tel. 08369-296), bei Fragen zur Altpapiersammlung Thomas Boos (Tel. 08369/9107284). Ende ist jeweils um 17.30 Uhr.
Feuerwehrhaus Rückholz, Rückholz

SEEG

WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN:

IMMER MONTAGS BIS FREITAGS

- 13.00 Uhr **Erlebnisimkerei Seeg geöffnet!**
Alles Wissenswerte über die Biene erwartet Euch!
Kosten: 9 € (ermäßigte Preise für Kinder und auf Gästekarte), KönigsCard frei!
ab 2. November: 14.00 Uhr
Erlebnisimkerei Seeg, Hauptstr. 66, Seeg

IMMER DIENSTAGS BIS 3. NOVEMBER

- 11.00 Uhr Familienführung mit Basteln in der Erlebnisimkerei**
Kindgerechte Führung durch die Erlebnisimkerei mit anschließendem Basteln. Dauer ca. 90 Min., Information und Anmeldung bis 2 Stunden vor Beginn über www.seeg.de erforderlich!
Erlebnisimkerei Seeg, Hauptstr. 66, Seeg

IMMER DONNERSTAGS

- 11.00 Uhr Allgemeine Führung durch die Erlebnisimkerei Seeg**
Bei einer Führung durch die Erlebnisimkerei Seeg geht es in die Theorie und Praxis. Sei mit dabei, wenn unser Erlebnisführer mit Dir im Bienenhaus die Aufgaben eines Imkers erklärt, oder Du erklärst bekommst, wie der Honig ins Glas kommt!
Anmeldung zwei Stunden vor Führungsbeginn zwingend erforderlich! Kosten: 14 € (ermäßigt für Kinder und Gästekarte)
Erlebnisimkerei Seeg, Hauptstr. 66, Seeg

BESONDERE VERANSTALTUNGEN:

DONNERSTAG, 15. OKTOBER

- 20.00 Uhr Vortragsabend mit Josef Epp in Seeg**
Die Pfarreiengemeinschaft Seeg lädt am Donnerstag, 15.10.2026 um 20:00 Uhr herzlich zum Vortrags- und Gesprächsabend mit dem Autor Josef Epp ein. Er gibt wertvolle Impulse für den Alltag und Glauben.
Alle Interessierten sind herzlich willkommen!
TP: Pfarrheim St. Ulrich, Kirchplatz 8, Seeg

SAMSTAG, 17. OKTOBER

- ganztägig 105 Jahre Trachtenverein Seeg**
Auf 105 Jahre Vereinsgeschichte darf der Seeger Trachtenverein mittlerweile zurückblicken. Dieses kleine Jubiläum feiern die Trachtler am Samstag, 17.10.2026, um 20 Uhr im Gemeindezentrum mit einem bunten Rahmenprogramm, Musik und Theater sowie Ehrung langjähriger Mitglieder. Alle Vereinsmitglieder und natürlich auch alle anderen Interessierten sind recht herzlich zu diesem besonderen Abend eingeladen.
Gemeindezentrum Seeg (Saal), Hauptstr. 39, Seeg

- 19.00 Uhr Stadel Inferno im Honigdorf**
Heavy-Metal-Beben im Honigdorf: Das Stadel Inferno geht in die zweite Runde! Headbanger und Kuttenträger herzlich willkommen. Mit „Infected Chaos“, „Solar Haze Experience“, „Defiled Souls“ und der 80s-Hard-Rock-Band Snake. 12 € Eintritt an der Abendkasse.
Hackis Stadel am alten Skilift, Nesselwanger Straße, Seeg

SONNTAG, 18. OKTOBER

- 14.00 Uhr Heimatmuseum Seeg – letzter Öffnungstag 2026**
kostenlose Führungen, Getränke, Kaffee und Kuchen Kinderprogramm (Basteln, Malen, Stockbrotgrillen am Lagerfeuer), ab 17 Uhr gemütliches Beisammensein,
18 Uhr kleine Abschlussfeier im Museum
Heimatmuseum Seeg, Hauptstr. 66, Seeg
- 14.00 Uhr Heimatmuseum Seeg geöffnet**
Die Geschichte von Seeg auf 800 m²
Heimatmuseum Seeg, Hauptstr. 66, Seeg

DIENSTAG, 20. OKTOBER

- 18.00 Uhr Kurs: Vorbeugung und Reaktion im Zivilschutz und Katastrophenfall, Modul 2 – In diesem Kurs wird der Schwerpunkt auf den praktischen Umgang mit Notlagen gelegt. Lehrgangsdauer: 3 UE**
Anmeldung und weitere Infos hier!
[https://www.hiorg-server.de/kurse_extern.php?ov=kau&tid=4259]
Dorfanger Seeg, Seeg

MITTWOCH, 21. OKTOBER

- 17.00 Uhr Kirchenführung durch die Pfarrkirche St. Ulrich**
Erfahre Interessantes über die Rokoko-Kirche St. Ulrich auf Spendenbasis, ohne Anmeldung!
Pfarrkirche St. Ulrich, Kirchplatz 5, Seeg

FREITAG, 23. OKTOBER

- 9.00 Uhr Kinderkleidertausch**
Kinderkleidertausch in Seeg-Brandstatt von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr.
Nähere Info unter Tel. 08364/987336 oder WhatsApp 0160/8331011
TP: Fam. Roth, Brandstatt 1, Seeg

SAMSTAG, 24. OKTOBER

- 14.00 Uhr Moorführung mit Hedwig Langhof**
Kosten: Erw. 5,00€ / Kinder 3,00€, Festes Schuhwerk erforderlich! Eine spannende Führung rund um das Wiesleutener Moos.
Anmeldung bis Freitag 12 Uhr online unter www.seeg.de [<http://www.seeg.de>] oder über die Tourist-Information Seeg (Tel. 08364/62838-4700)
Moorbahnhof Seeg, Ladestr. 2, Seeg

- 20.00 Uhr 30jähriges Jubiläum Seeger Strieler**
Bei einem bunten Abend unter dem Titel „Staunen, Tanzen und Lustig sein“ feiern die Seeger Strieler ihr 30jähriges Bestehen, ohne große Reden, dafür mit Talenten aus nah und fern. Karten sind am Sa., 26.09. von 9.00 bis 11.30 Uhr im Pfarrheim St. Ulrich Seeg erhältlich.
Seeger Strieler, Enzenstetten 24, Seeg

SONNTAG, 25. OKTOBER

- 14.00 Uhr Seeger Senioren: Kabarett mit Theresia Zettler**
Die Seeger Senioren und die Pfarreiengemeinschaft Seeg laden herzlich ein zu Resis Kabarett „Frohgemut mit Handtasche und Hut“ am Sonntag, 25.10.2026 um 14.00 Uhr im Gemeindezentrum Seeg. Einlass: 13.00 Uhr
Eintritt: 20 Euro freie Platzwahl
Kartenvorverkauf in der Touristinformation Seeg
Tel. 08364/62838-4700, E-Mail: info@seeg.de oder bei Ulrich Böck Tel. 08364/261, E-Mail: ferienhaus-boeck@gmx.de
Gemeindezentrum Seeg, Hauptstr. 39, Seeg

DIENSTAG, 27. OKTOBER

- 8.30 Uhr Erste Hilfe Grundkurs**
Erste Hilfe Grundlehrgang für Führerscheinbewerber aller Klassen, Übungs- und Gruppenleiter, betriebliche Ersthelfer sowie Interessierte geeignet!
Beginn: 8.30 bis 16.30 Uhr, Teilnahmegebühr: 70 Euro, Zahlung in bar, mit EC Karte oder Paypal.
Anmeldung und weitere Infos hier!
[https://www.hiorg-server.de/kurse_extern.php?ov=kau&tid=4259]
Dorfanger Seeg, Seeg

DIENSTAG, 3. NOVEMBER

- 17.00 Uhr Erste Hilfe bei Kindernotfällen**
Bei kindlichen Expeditionen sind Unfälle vorprogrammiert. Wir vermitteln Ihnen in diesem Kurs alles, was Sie im Notfall wissen müssen. Lehrgangsdauer: 4 UE. Anmeldung und weitere Infos hier! [https://www.hiorg-server.de/kurse_extern.php?ov=kau&tid=4259]
Dorfanger Seeg, Seeg

SAMSTAG, 7. NOVEMBER

- 20.00 Uhr Hüttengaudi**
21. Hüttengaudi – der Apres-Skiball in Seeg! Es ist wieder soweit – die Skiabteilung des TSV SHE lädt zum traditionellen Ski-Saison-Opening ein mit der Partyband „Die Chefs“ ein. Warm Up und Ending mit DJ Mac Craig.
Einlass: 19.30 Uhr Beginn: 20 Uhr
Gemeindezentrum Seeg, Hauptstr. 39, Seeg

DONNERSTAG, 12. NOVEMBER

- 14.00 Uhr **Blumenfreunde Seeg besuchen die Teestube**
Die Blumenfreunde laden herzlich ein zu einem Vortrag von Frau Elke Fritsch zum Thema:
Die Wunderwelt des Tees – Der Grüntee
Donnerstag, 12. 11., um 14.00 Uhr oder Samstag, 14. 11., um 10.00 Uhr jeweils in der Teestube in Pfronten mit Teeverkostung und gemütlichem Beisammensein
Unkostenbeitrag: 5 Euro. Anmeldung bei Lydia Fichtl oder per WhatsApp unter 0175/9993095. Die Teilnahme ist begrenzt.
TP: Teestube Pfronten, Meilinger Str. 6, Pfronten-Ried

SAMSTAG, 14. NOVEMBER

- 8.30 Uhr **Erste Hilfe Grundkurs**
Erste Hilfe Grundlehrgang für Führerscheinbewerber aller Klassen, Übungs- und Gruppenleiter, betriebliche Ersthelfer sowie Interessierte geeignet! Beginn: 8.30 bis 16.30 Uhr Teilnahmegebühr: 70 Euro, Zahlung in bar, mit EC Karte oder Paypal. Anmeldung und weitere Infos hier!
[https://www.hiorg-server.de/kurse_extern.php?ov=kau&tid=4259]
Dorfanger Seeg, Seeg
- 10.00 Uhr **Blumenfreunde Seeg besuchen die Teestube**
Die Blumenfreunde laden herzlich ein zu einem Vortrag von Frau Elke Fritsch zum Thema:
Die Wunderwelt des Tees – Der Grüntee
Donnerstag, 12.11. um 14.00 Uhr oder Samstag, 14. 11., um 10.00 Uhr jeweils in der Teestube in Pfronten mit Teeverkostung und gemütlichem Beisammensein
Unkostenbeitrag: 5 Euro. Anmeldung bei Lydia Fichtl oder per WhatsApp unter 0175/9993095. Die Teilnahme ist begrenzt.
TP: Teestube Pfronten, Meilinger Str. 6, Pfronten-Ried
- 10.00 Uhr **Veteranenjahrtag**
Um 10.00 Uhr findet der Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Ulrich statt, anschl. geht es ins Gemeindezentrum.
Gemeindezentrum Seeg, Hauptstr. 39, Seeg

WALD**WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN:****IMMER DONNERSTAGS**

- 14.00 Uhr **Führung durch die Waldbrand Destillerie**
Waldbrand Destillerie, Marktoberdorfer Str. 24, Wald

JEDEN ZWEITEN DONNERSTAG

- 14.00 Uhr **Stricken in Wald im Rahmen des Seniorenkonzeptes**
Pfarrhof Wald, Marktoberdorfer Str. 3, Wald

IMMER FREITAGS

- 10.00 Uhr **Führung Waldbrand Destillerie**
+14.00 Uhr **Waldbrand Destillerie, Marktoberdorfer Str. 24, Wald**

BESONDERE VERANSTALTUNGEN:**DIENTAG, 20. OKTOBER**

- 15.00 Uhr **Kaffeeeklatsch**
Dorfladen Wald, Nesselwanger Str. 23, Wald

SAMSTAG, 24. OKTOBER

- 18.30 Uhr **Törggelen**
hensel's kochbar, Lengenwanger Str. 1, Wald

FREITAG, 6. NOVEMBER

- 11.00 Uhr **Seniorenmittagstisch**
hensel's kochbar, Lengenwanger Str. 1, Wald

MITTWOCH, 11. NOVEMBER

- 8.30 Uhr **Dorffrühstück für Alle**
Dorfladen Wald, Nesselwanger Str. 23, Wald

EISENBERG**WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN:****IMMER MITTWOCHS**

- 10.00 Uhr **Seniorengymnastik**
Bewegung mit viel Spaß und Freude, Anmeldung nicht erforderlich
Zell – Dorfgemeinschaftshaus, Pröbstener Str. 9, Eisenberg

IMMER MITTWOCHS UND SONNTAGS BIS 1. NOVEMBER

- 14.00 Uhr **Burgenmuseum**
Geöffnet bis 17.00 Uhr Info über die Burgen Eisenberg und Hohenfreyberg
Zell, Dorfstraße 12, Eisenberg

BESONDERE VERANSTALTUNGEN:**DIENTAG, 27. OKTOBER**

- 19.30 Uhr **Filmabend „Eisenberg Einst und Heute“**
Dokumentarfilm von Reinhold Pleier über Eisenberg von 1979 – 1980
Eintritt frei, ohne Anmeldung.
Hol- und Bringdienst möglich
Dorfgemeinschaftshaus Zell, Eisenberg

FREITAG, 6. NOVEMBER

- 11.00 Uhr **Käserieführung**
Unkostenbeitrag für Schutzkleidung:
5,00 € pro Erwachsene
4,00 € pro Kind von 9 – 18 Jahren
Kinder bis einschl. 8 Jahre kostenlos
Mindestteilnehmer 5 Pers.
Bergkäserei Weizern, Weizern 3, Eisenberg

SONNTAG, 8. NOVEMBER

- 8.30 Uhr **Volkstrauertagsmesse und Generalversammlung vom Veteranenverein**
Gottesdienst mit Begleitung der Musikkapelle Eisenberg, anschl. Generalversammlung im Bären in Zell
Soldaten und Veteranenverein Eisenberg, Eisenberg

Greis

Edelweißweg 1 · 87484 Nesselwang
Telefon (0 83 61) 444
info@greis-reisen.de · www.greis-reisen.de

Fahrten - Tagesfahrten - Weihnachtsmärkte

02. - 11.11. Wellnesstage Montegrotto 10 Tage 3* Hotel Marco Polo, VP € 975,- 17.10. „Ganserl Essen“ im Landgasthaus Gutmann € 85,- 18.10. Traubenfest in Meran mit großem Festumzug € 47,- 28.11. Christkindlmärkte Brixen – Sterzing € 45,- 28.11. Christkindlmarkt Fraueninsel € 53,- 04.12. Hafenweihnacht Lindau € 28,- 05.12. Christkindlmarkt Meran € 54,- 05.12. Christkindlmarkt Bozen € 47,- 11.12. Weihnachtsmarkt Konstanz € 41,- 12.12. Weihnachtsmärkte Innsbruck – Rattenberg € 47,- 16.12. Weihnachtsmarkt Seefeld Tirol € 34,- 18.12. Weihnachtsmarkt Kaltenberg € 45,-	→ VORSCHAU 2027 Zirkusfestival in Montecarlo Karneval in Nizza & Zitronenfest in Menton Erholung in Bad Kissingen Ein Wochenende in Mailand Ostern in der Wachau Kameliënblüte in der Toskana Rom - die ewige Stadt Jubiläumsfahrt Kunterbuntes Schweden André Rieu in Maastricht Donau in Flammen Die Perlen Flanderns Best of Italy – Rundreise entlang des Stiefels
--	--

(Änderungen vorbehalten)

TOP
FÜSSEN
2023

WEISENBACH IMMOBILIEN

Exklusiver Immobilienpartner der

Raiffeisenbank
Südliches Ostallgäu eG
Ihr Partner vor Ort - kompetent & fair

UNSER „SECRET SALE“

Auch Sie möchten Ihre Immobilie so diskret wie nur möglich und ohne öffentliche Werbung verkaufen?
Dann sollten Sie unseren „SECRET SALE“ kennen lernen!

Mit unserem „Secret Sale“ verkaufen wir das geliebte Elternhaus, die sich seit Jahrzehnten im Familienbesitz befindende Immobilie, oder das eigensgenutzte zu Hause mit einem Höchstmaß an Diskretion und ohne öffentliche Werbung. Unser „Secret Sale“ wahrt Ihre Privatsphäre, schützt Sie vor Besichtigungstourismus und unangenehmen Nachfragen in Ihrem privaten Umfeld.

Gutschein

für eine unverbindliche und kostenfreie Marktpreiseinschätzung Ihrer Immobilie.

Weisenbach Immobilien, Inh. Christoph Weisenbach
Augsburger Strasse 7 - 87629 Füssen - Tel: 08362/ 4028 - Fax: 08362/ 7798
www.weisenbach-immobilien.de

Weihnachten in der Konditorei Zuckerkuchen

Öffnungszeiten für den Winter
Mittwoch: 12:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag bis Samstag: 8:00 bis 17:00 Uhr

Genießen Sie die festliche Zeit mit selbstgemachtem Frühstück, Weihnachtsgebäck & süßen Köstlichkeiten wie Kuchen, Torten & Dauergebäck.

Wir freuen uns auf Sie!

Konditorei Zuckerkuchen
Dietringerstraße 6
87669 Rieden am Feggensee
Telefon: 08362/7059889

epple



Die **passende Wärme** für daheim
wärmepumpe. pelletofen. holzheizung. pv-heizung

Epple GmbH
Hammerschmiede 14 · 87616 Wald · Ostallgäu
T +49 8302 92292-0 · epple-energie.de

